

BAYERISCHER LANDTAG

Tätigkeitsbericht

über die

2. Wahlperiode 1950/54

Inhaltsübersicht:

Wahl und Dauer des Landtags	2
Fraktionen	4
Präsidium	6
Ältestenrat	7
Personelle Veränderungen	8
Ausschüsse	10
Plenum	18
Wahlen des Landtags	19
Gesamtarbeit des Landtags	23
Zusammenstellung der Interpellationen	24
Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen	29

Bearbeitet vom Archiv des Landtagsamtes

Wahl und Dauer des Landtags

Die Wahl des Bayerischen Landtags zur 2. Legislaturperiode 1950/54
fand am 26. November 1950 statt und hatte folgendes Gesamtergebnis:

Zahl der Wahlberechtigten	6 026 641
Wähler (Stimmberechtigte, die abgestimmt haben)	4 813 953 (79,9%)
Abgegebene Stimmen	9 621 691
Ungültige Stimmen	383 851
Gültige Stimmen	9 237 840
 CSU = Christlich-Soziale Union	 2 527 370
SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2 588 549
WAV = Wirtschaftliche Aufbauvereinigung	259 687
KPD = Kommunistische Partei Deutschlands	177 768
FDP = Freie Demokratische Partei	653 741
BP = Bayernpartei	1 657 713
Der Deutsche Block	82 038
Vereinigung wirtschaftlich und politisch Entrechteter	9 339
BHE/DG = Bund der Heimatvertriebenen / Deutsche Gemeinschaft	1 136 148
Wahlblock der Kriegsgeschädigten, Heimatvertriebenen, Entrechteten	52 239
Königspartei	71 089
Block der Heimatvertriebenen	20 777
Unpolitische Bäuerliche Notgemeinschaft — Hilfe für den Bayeri- schen Wald	1 382

Hieraus ergab sich folgende Sitzverteilung im Landtag:

	CSU	SPD	BP	BHE	FDP	
Oberbayern	14	18	13	6	3	54
Niederbayern	8	5	8	4	—	25
Oberpfalz	8	6	4	2	—	20
Oberfranken	5	9	5	4	2	25
Mittelfranken	7	12	2	3	4	28
Unterfranken	10	6	3	3	1	23
Schwaben	12	7	4	4	2	29
	64	63	39	26	12	204

Verteilung der Stimmkreisbewerber

	CSU	SPD	BP	BHE	FDP	
Oberbayern	3	15	9	—	—	27
Niederbayern	5	—	7	—	—	12
Oberpfalz	7	3	—	—	—	10
Oberfranken	5	7	—	—	—	12
Mittelfranken	5	8	—	—	1	14
Unterfranken	9	2	—	—	—	11
Schwaben	12	3	—	—	—	15
	46	38	16	—	1	101

Sitze nach der Wahlkreisliste

	CSU	SPD	BP	BHE	FDP	
Oberbayern	11	3	4	6	3	27
Niederbayern	3	5	1	4	—	13
Oberpfalz	1	3	4	2	—	10
Oberfranken	—	2	5	4	2	13
Mittelfranken	2	4	2	3	3	14
Unterfranken	1	4	3	3	1	12
Schwaben	—	4	4	4	2	14
	18	25	23	26	11	103

Stimmkreisbewerber und Wahlkreiskandidaten

	CSU	SPD	BP	BHE	FDP	
Stimmkreise	46	38	16	—	1	101
Wahlkreisliste	18	25	23	26	11	103
	64	63	39	26	12	204

Der Bayerische Landtag trat am 11. Dezember 1950 zu seiner 1. Sitzung im Maximilianeum zusammen. Die letzte Sitzung fand am 23. November 1954 statt.

Die Wahlperiode teilte sich in 4 Tagungen, das sind:

1. Tagung 1950/51 vom 11. Dezember 1950 bis 22. Juni 1951,
2. Tagung 1951/52 vom 7. August 1951 bis 25. Juli 1952,
3. Tagung 1952/53 vom 2. September 1952 bis 7. August 1953 und
4. Tagung 1953/54 vom 22. September 1953 bis 23. November 1954.

Die 2. Legislaturperiode endete mit dem 26. November 1954.

Fraktionen

Fraktion der CSU (64 Mitglieder)

Vorsitzender: Dr. Dr. Hundhammer, Alois
Stellvertreter: Dr. von Prittwitz, Friedrich

Auf Grund der Wahl Dr. Hundhammers zum Landtagspräsidenten am 19. 6. 1951 wählte die Fraktion den Abg. Meixner Georg zu ihrem Vorsitzenden und den Abg. Eberhard Rudolf zum 2. Vorsitzenden.

Fraktion der SPD (63 Mitglieder)

Vorsitzender: von Knoeringen, Waldemar
Stellvertreter: Stock, Jean

Fraktion der BP (39 Mitglieder)

Vorsitzender: Dr. Baumgartner, Josef
Stellvertreter: Dr. Lippert, Franz

Den stellv. Vorsitz übernimmt Dr. Lacherbauer Carljörg kurz nach seinem Übertritt zur BP am 2. 6. 1953.

Fraktion des GB/BHE (Gesamtdeutscher Block/BHE — 20 Mitglieder)

Vorsitzender: Dr. Keller, Wilfried
Stellvertreter: Simmel, Erich

Am 6. 5. 1952 wählte die Fraktion den Abg. Dr. Strosche zum Vorsitzenden und den Abg. Riediger zum 2. Vorsitzenden. Durch die Wahl von Dr. Strosche in den Bundestag am 6. 9. 1953 übernahm Abg. Simmel den Vorsitz der Fraktion.

Fraktion der FDP (12 Mitglieder)

Vorsitzender: Bezold, Otto
Stellvertreter: Dr. Haas, Albrecht

Fraktion der DG (Deutsche Gemeinschaft — 6 Mitglieder)

Vorsitzender: Haußleiter, August
Stellvertreter: Dr. Becher, Walter

Diese Gruppe spaltete sich gleich zu Beginn der Wahlperiode vom GB/BHE ab und konstituierte sich als eigene Fraktion.

Durch Landtagsbeschluß vom 3. April 1952 (Beil. 2553) wurde für eine Fraktion die Mindeststärke von 10 Mitgliedern verlangt. Dadurch verlor diese parlamentarische Vereinigung die Eigenschaft einer Fraktion. Ihre Mitglieder wurden als fraktionslos geführt.

Fraktionslose Abgeordnete

von der DG

Haußleiter August vom 3. April 1952 bis zum Schluß der Wahlperiode
Dr. Malluche Renate vom 3. April 1952 bis zum Schluß der Wahlperiode
Thellmann-Bidner Martin vom 3. April 1952 bis 20. Januar 1953 (Beitritt zum GB/BHE)
Ullrich Ernst vom 3. April 1952 bis 20. Januar 1953 (Beitritt zum GB/BHE)
Dr. Wüllner Paul vom 3. April 1952 bis 20. Januar 1953 (Beitritt zum GB/BHE)
Dr. Becher Walter vom 3. April 1952 bis 21. April 1954 (Beitritt zum GB/BHE)

von der SPD

Hillebrand Rosa vom Oktober 1952 bis zum Schluß der Wahlperiode
Beck Heinz vom September 1953 bis zum Schluß der Wahlperiode
Drehse Max vom 29. September 1954 bis zum Schluß der Wahlperiode

von der BP

Lallinger Ludwig vom 7. Oktober 1953 bis 12. Januar 1954
Volkholz Ludwig vom 7. Oktober 1953 bis zum Schluß der Wahlperiode.

Präsidium

Das Präsidium besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern und den 4 Schriftführern.

Schon bei der Wahl des Präsidiums in der 1. konstituierenden Sitzung beschloß der Landtag einen 5. Schriftführer zu wählen, um auch den kleineren Parteien die Möglichkeit zu geben, im Präsidium vertreten zu sein. Der 5. Schriftführerposten fiel nach der Stärke der Fraktionen auf die FDP.

Präsident:	Dr. Georg Stang ab 19. 6. 1951 Dr. Dr. Alois Hundhammer ²⁾	CSU
I. Vizepräsident:	Georg Hagen	SPD
II. Vizepräsident:	Dr. Jakob Fischbacher ab 27. 11. 1953 Georg Bachmann CSU ⁴⁾	BP
I. Schriftführer:	Zita Zehner	CSU
II. Schriftführer:	Josef Kiene ab 3. 1. 1951 Fritz Gräßler ¹⁾	SPD
III. Schriftführer:	Erich Simmel ab 6. 9. 1951 Viktor Elzer ³⁾	GB/BHE
IV. Schriftführer:	Max Strohmayer ab 2. 2. 1954 I. Schriftführer ⁵⁾	BP
V. Schriftführer:	Dr. Hildegard Brücher	FDP

Mit der Erweiterung des Präsidiums im Zusammenhang mit der Einführung des Hammel-sprunges benannte die SPD für den ihr zufallenden V. Schriftführerposten den Abg. Hans Högn zur Wahl am 2. Februar 1954.

¹⁾ Bereits am 3. Januar 1951 wurde für den Abg. Kiene der Abg. Fritz Gräßler als Schriftführer der SPD ins Präsidium gewählt.

²⁾ Nach dem Tode des Präsidenten Dr. Stang am 10. Mai 1951 fiel die Wahl des Nachfolgers am 19. Juni 1951 auf den Abg. Dr. Hundhammer.

³⁾ Für den Abg. Simmel übernahm Viktor Elzer den Schriftführerposten des GB/BHE im Präsidium.

⁴⁾ Durch Änderungen im Stärkeverhältnis der Fraktionen beantragte die CSU die Stelle des II. Vizepräsidenten. Die Neuwahl am 27. November 1953 brachte den Abg. Bachmann Georg an die Stelle Dr. Fischbachers.

⁵⁾ Da nunmehr der BP der I. Schriftführer zufiel, bestimmte der Landtag am 2. Februar 1954 den bisherigen IV. Schriftführer Strohmayer für diesen Posten.

Ältestenrat

Der Ältestenrat besteht aus dem Präsidenten, seinen 2 Stellvertretern und 13 Mitgliedern der Fraktionen.

Es war im Landtag bereits Übung, daß diejenigen Fraktionen, die bei der schlüsselmäßigen Verteilung der Sitze im Ältestenrat (Elferausschuß und die 3 Präsidenten) nicht zum Zuge kommen, je einen zusätzlichen Sitz erhalten.

Die Sitze wurden also nach folgendem Schlüssel verteilt:

4 CSU, 4 SPD, 2 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP, und 1 DG.

Präsident:	Dr. Stang, Georg	CSU
	ab 19. 6. 1951 Dr. Dr. Hundhammer, Alois ²⁾	
I. Vizepräsident:	Hagen, Georg	SPD
II. Vizepräsident:	Dr. Fischbacher, Jakob	BP
	ab 27. 11. 1953 Bachmann, Georg CSU ⁶⁾	
	Dr. Dr. Hundhammer, Alois	CSU
	ab 19. 6. 1951 Meixner, Georg ³⁾	
	Dr. von Prittwitz, Friedrich	CSU
	Zehner, Zita	CSU
	Zillibiller, Max	CSU
	von Knoeringen, Waldemar	SPD
	Haas, Franz	SPD
	Stock, Jean	SPD
	Zietsch, Friedrich	SPD
	ab 19. 6. 1951 Kiene, Josef ⁴⁾	
	Dr. Baumgartner, Josef	BP
	Dr. Lippert, Franz	BP
	ab 2. Juni 1953 Dr. Lacherbauer, Carljörg ⁵⁾	
	Dr. Oberländer, Theodor	GB/BHE
	ab 18. 12. 1952 Dr. Keller, Wilfried ¹⁾	
	ab 6. 5. 1952 Dr. Strosche, Johannes ⁸⁾	
	ab 6. 9. 1953 Simmel, Erich ⁹⁾	
	Bezold, Otto	FDP
	Haußleiter, August	DG ⁷⁾

1) Schon am Tage der Konstituierung des Ältestenrats am 18. Dezember 1950 übernahm der Abg. Dr. Keller den Sitz des Abg. Dr. Oberländer, der an diesem Tage zum Staatssekretär im Innenministerium für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen berufen wurde.

2) Für den verstorbenen Präsidenten Dr. Stang wurde am 19. Juni 1951 der Abg. Dr. Hundhammer gewählt.

3) An die Stelle von Dr. Hundhammer rückte für die CSU der Abg. Meixner Georg nach.

4) Für den am 19. Juni 1951 zum Finanzminister berufenen Abg. Zietsch Friedrich kam der Abg. Kiene

5) Dr. Lacherbauer Carljörg löste als neuer stellv. Vorsitzender der Bayernpartei den Abg. Lippert im Ältestenrat ab.

6) Die BP verlor durch die Neuwahl des II. Vizepräsidenten Bachmann Georg von der CSU einen Sitz im Ältestenrat.

7) Mit der Auflösung der DG als Fraktion am 3. April 1952 verlor diese ihren Sitz im Ältestenrat.

8) Der neue Fraktionsvorsitzende des GB/BHE Dr. Strosche trat am 6. Mai 1952 an die Stelle seines Vorgängers Dr. Keller.

9) Nach der Wahl des Abg. Dr. Strosche in den Bundestag entsendet der GB/BHE seinen neuen Fraktionsvorsitzenden Erich Simmel in den Ältestenrat.

Personelle Veränderungen

Ihre Fraktionszugehörigkeit wechselten folgende Abgeordnete, und zwar

von der CSU zur BP

Dr. Lacherbauer, Carljörg	am 2. Juni 1953
Kerber, Ferdinand	am 13. September 1954
Stegerer, Wilhelm	am 13. September 1954

von der BP zur CSU

Dr. Weiß, Franz	am 21. August 1953
Höllner, Johann	am 24. November 1953
Lanzinger, Michael	am 24. November 1953
Mergler, Emil	am 24. November 1953
Dr. Raß, Hans	am 24. November 1953
Saukel, Egid	am 24. November 1953
Dr. Schönecker, Ludwig	am 24. November 1953
Eisenmann, Hans	am 29. Juli 1954
Dr. Lippert, Franz	am 8. September 1954

von der FDP zur CSU

Dr. Soenning, Rudolf	am 15. Dezember 1952
----------------------	----------------------

von der DG zum BHE

Thellmann-Bidner, Martin	am 20. Januar 1953
Ullrich, Ernst	am 20. Januar 1953
Dr. Wüllner, Paul	am 20. Januar 1953
Dr. Becher, Walter	am 21. April 1954

Ihr Mandat legten nieder 13 Abgeordnete, nämlich

von der CSU:

Demmelmeier, Hans infolge Wahl in den BT,
Ersatzmann: Dr. Heubl, Franz
Geiger, Hugo infolge Wahl in den BT,
Ersatzmann: Ramelsberger, Ludwig

von der SPD:

Bauer, Hannsheinz infolge Wahl in den BT
Ersatzmann: Mader, Karl
Beck, Heinz infolge Verzicht
Ersatzmann: Gareis, Josef
Frenzel, Alfred infolge Wahl in den BT
Ersatzmann: Machnig, Rudolf

Hauffe, Hubert infolge Wahl in den BT
Ersatzmann: Götz, Hermann
Op den Orth infolge Wahl in den BT (17. 4. 54)
Ersatzmann: Langebeck, Walter
Thieme, Willi infolge Wahl in den BT (21. 4. 54)
Ersatzmann: Dr. Kriegisch, Josef

von der BP:

von Aretin, Anton infolge Wahl in den BT (2. 5. 51)
Ersatzmann: Reichl, Josef
Dr. Etzel, Hermann infolge Wahl in den BT (17. 10. 51)
Ersatzmann: Bauer, Georg
Dr. Meitinger, Franz Xaver infolge Wahl in den BT (19. 10. 51)
Ersatzmann: Frank, Josef

vom BHE:

Dr. Keller, Wilfried infolge Wahl in den BT
Ersatzmann: Roth, Ernst
Dr. Oberländer, Theodor infolge Wahl in den BT
Ersatzmann: Peterlik, Hans.

Verstorben sind 11 Abgeordnete, nämlich

von der CSU:

Präsident Dr. Stang, Georg am 10. 5. 51
Ersatzmann: Haisch, Andreas
Dr. Wittmann, Julian am 17. 8. 51
Ersatzmann: Dr. Jüngling, Josef
Dr. Gromer, Georg am 23. 10. 1952
Ersatzmann: Gaßner, Wilhelm
Göttler, Wilhelm am 22. 2. 1953
Ersatzmann: Weinkamm Otto

von der SPD:

Zimmerer, Wilhelm am 29. 1. 1951
Ersatzmann: Bittinger, Dionys
Körner, Ernst am 16. 8. 1952
Ersatzmann: Drexler, Ferdinand
Röll, Franz am 19. 11. 1952
Ersatzmann: Grosch, Georg
Hofer, Julius am 5. 2. 1953
Ersatzmann: Seifert, Franz Peter
Bittinger, Dionys am 10. 8. 1954
Ersatzmann: Rippl, Wenzel

von der BP:

Bauer, Georg am 30. 9. 52
Ersatzmann: Kotschenreuther, Egid
Roßmann, Josef am 20. 10. 54
Ersatzmann: Zeitler, Erwin (CSU)

Ausschüsse

Zur Vorberatung der Verhandlungen in der Vollversammlung wurden nach § 15 Abs. 1 der Geschäftsordnung vom 12. Mai 1948 folgende Ausschüsse eingesetzt:

mit 28 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

9 CSU, 9 SPD, 6 BP, 3 GB/BHE, 1 FDP

Zwischenausschuß (für die Zwecke des Art. 26 der Verfassung),
Ausschuß für den Staatshaushalt,
Ausschuß für Rechts- und Verfassungsfragen,
Ausschuß für Wirtschaft,
Ausschuß für Ernährung und Landwirtschaft,
Ausschuß für Sozialpolitische Angelegenheiten,
Ausschuß für Kulturpolitische Angelegenheiten,
Ausschuß für Eingaben und Beschwerden,
Ausschuß für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen,
Ausschuß für Grenzlandfragen und
Ausschuß für Bayern-Pfalz;

mit 21 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

7 CSU, 7 SPD, 4 BP, 2 GB/BHE, 1 FDP

Ausschuß für Besoldungsfragen,
Ausschuß für die Geschäftsordnung;

mit 14 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

5 CSU, 5 SPD, 3 BP, 1 GB/BHE

Ausschuß für die Wahlprüfung.

Nach § 15 Abs. 3 der Geschäftsordnung wurden folgende weitere Ausschüsse eingesetzt:

mit 13 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

5 CSU, 4 SPD, 2 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP

Ausschuß zur Information über Bundesangelegenheiten;

mit 11 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

4 CSU, 4 SPD, 2 BP, 1 GB/BHE

Ausschuß als Beirat des Beauftragten zur Durchführung des Art. 160 der Verfassung;

mit 7 Mitgliedern nach dem Schlüssel:

2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP

Ausschuß für Sicherheitsfragen,
Ausschuß zur Einbringung von Vorschlägen für die Verwaltungsvereinfachung,
Prüfungsausschuß für Kreditfragen.

Zwischenausschuß

(für die Zwecke des Art. 26 der Verfassung — zur Wahrnehmung der Rechte der Volksvertretung bei Vertagung und Auflösung des Landtags)

Dieser Ausschuß wurde jeweils zum Ende einer Tagung eingesetzt: am 20. Juni 1951, am 25. Juli 1952, am 7. August 1953 und am 23. November 1954.

Der Ausschuß ist mit 28 Mitgliedern und 28 Ersatzmitgliedern besetzt.

Zusammengetreten ist der Ausschuß nur nach der 1. Tagung, und zwar am 21. Juni 1951 zu seiner Konstituierung und am 11. Juli 1951 zur Entgegennahme einer Mitteilung der Staatsregierung betr. Erweiterung des Truppenübungsplatzes Hammelburg.

Vorsitzender: Dr. von Prittwitz, Friedrich (CSU),
Stellvertreter: Stock, Jean (SPD).

Ausschuß für den Staatshaushalt

Einsetzungsbeschluß am 10. Januar 1951.

Vorsitzender: Dr. Dr. Hundhammer, Alois (CSU),
Stellvertreter: Zietsch, Friedrich (SPD).

Durch die Wahl Dr. Hundhammers zum Landtagspräsidenten am 19. 6. 1951 wurde der Abg. Eberhard Rudolf Vorsitzender und für den zum Finanzminister am 19. 6. 1951 berufenen Abg. Zietsch der Abg. Haas Franz stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses.

Zahl der Sitzungen: 337.

Behandelte Vorlagen: Die wichtigste Vorlage war der Haushaltsplan des bayer. Staates, der für jedes Jahr zur Beratung kommt. Allein 164 Sitzungen verwendete der Ausschuß zur Beratung des alljährlichen Haushaltsplanes.

An weiteren Vorlagen wurden behandelt: 66 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 1 Abkommen, 1 Staatsvertrag, 30 Initiativgesetzentwürfe, 635 Anträge der Abgeordneten, 91 Anträge der Staatsregierung und 28 Eingaben.

Ausschuß für Rechts- und Verfassungsfragen

Einsetzungsbeschluß am 10. Januar 1951.

Vorsitzender: Stock, Jean (SPD),
Stellvertreter: Dr. Ankermüller, Willi (CSU).

Zahl der Sitzungen: 247.

Behandelte Vorlagen: 45 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 11 Verordnungen, 33 Initiativgesetzentwürfe, 1 Initiativverordnung, 170 Anträge der Abgeordneten, 1 Antrag der Staatsregierung, 131 Verfassungsbeschwerden und 410 Eingaben.

Nach Landtagsbeschluß vom 9. 2. 1951 werden alle Gesetze, die von anderen Ausschüssen als dem Verfassungsausschuß beraten werden, zur rechtstechnischen Überprüfung dem Rechts- und Verfassungsausschuß überwiesen. Auf Grund dieses Beschlusses behandelte der Ausschuß weiterhin 84 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 2 Verordnungen, 24 Initiativgesetzentwürfe.

Ausschuß für Wirtschaft

Da der frühere Ausschuß für Verkehrsfragen mit dem Ausschuß für Wirtschaft vereinigt wurde, billigte der Landtag am 9. 2. 1951 die Neubenennung des Ausschusses als

Ausschuß für Wirtschaft und Verkehr

Vorsitzender: Geiger, Hugo (CSU),
Stellvertreter: Drechsel, Max (SPD).

Den Vorsitz übernimmt ab 8. 10. 1953 der Abgeordnete Dr. Schedl.

Zahl der Sitzungen: 151.

Behandelte Vorlagen: 10 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 225 Anträge der Abgeordneten, 3 Anträge der Staatsregierung und 283 Eingaben.

Ausschuß für Ernährung und Landwirtschaft

Vorsitzender: Dr. Baumgartner, Josef (BP),
Stellvertreter: Baumeister, Leonhard (CSU).

Zahl der Sitzungen: 132.

Behandelte Vorlagen: 8 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 1 Staatsvertrag, 7 Initiativgesetzentwürfe, 124 Anträge der Abgeordneten und 137 Eingaben.

Ausschuß für Sozialpolitische Angelegenheiten

Vorsitzender: Stöhr, Heinrich (SPD),
Stellvertreter: Dr. Lippert, Franz (BP).

Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt nach Übertritt des Abg. Dr. Lippert zur CSU der Abg. Nerlinger Ludwig.

Zahl der Sitzungen: 67.

Behandelte Vorlagen: 12 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 2 Verordnungen, 11 Initiativgesetzentwürfe, 116 Anträge der Abgeordneten und 296 Eingaben.

Ausschuß für Kulturpolitische Angelegenheiten

Vorsitzender: Meixner, Georg (CSU),
Stellvertreter: von Rudolph, Ludwig (SPD).

Zahl der Sitzungen: 80.

Behandelte Vorlagen: 3 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 13 Initiativgesetzentwürfe, 122 Anträge der Abgeordneten, 1 Antrag der Staatsregierung und 142 Eingaben.

Ausschuß für Eingaben und Beschwerden

Vorsitzender: Kurz, Andreas (CSU),
Stellvertreter: Weggartner, Albert (BP).

Nach dem Ausscheiden des Abg. Kurz aus dem Eingabenausschuß am 23. 6. 1953 fiel der Vorsitz an den GB BHE, der den Abg. Kolarczyk für diesen Posten benannte. Den stellv. Vorsitz übernahm der Abg. Klotz Max (BP).

Zahl der Sitzungen: 417.

Behandelte Eingaben: 9000.

Ausschuß für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen

Ab 21. März 1951 führt der Ausschuß die erweiterte Benennung

Ausschuß für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen und Kriegsfolgeschädigten

Vorsitzender: Stain, Walter (GB/BHE),
Stellvertreter: Frenzel, Alfred (SPD).

Durch die Berufung des Abg. Stain zum Staatssekretär für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen im Staatsministerium des Innern am 24. November 1953 kommt der Vorsitz am 15. März 1954 an den Abg. Klammt Karl, die Stellvertretung an den Abg. Bitom Ewald infolge Mandatsniederlegung des Abg. Frenzel, der in den Bundestag gewählt wurde.

Zahl der Sitzungen: 59.

Behandelte Vorlagen: 65 Anträge der Abgeordneten und 104 Eingaben. Weiterhin wurden aktuelle Flüchtlingsprobleme besprochen, z. B. Flüchtlingslagerauflösung, Flüchtlingskreditgewährung, Umsiedlung, Ostzonenflüchtlinge.

Ausschuß für Grenzlandfragen

Vorsitzender: Bantele, Georg (BP),
Stellvertreter: Freundl, Otto (CSU).

Zahl der Sitzungen: 23.

Behandelte Vorlagen: 20 Anträge der Abgeordneten und 41 Eingaben. Das Bundesessanierungsprogramm und das bayerische Grenzhilfeprogramm waren die Hauptberatungspunkte des Ausschusses.

Ausschuß Bayern-Pfalz

Vorsitzender: Dr. Fischer, Karl (CSU),
Stellvertreter: Hagen, Georg (SPD).

Zahl der Sitzungen: 12.

Behandelte Vorlagen: 4 Anträge der Abgeordneten und 25 Eingaben.

Pfalzreise des Ausschusses 1951 vom 6. bis 8. September 1951,
1952 vom 14. bis 17. November 1952,
1953 vom 6. bis 9. November 1953,
1954 unterblieb die Fahrt wegen Vorbereitung der Landtagswahl.

Ausschuß für Besoldungsfragen

Vorsitzender: Hofmann, Leopold (SPD),
Stellvertreter: Donsberger, Josef (CSU).

Zahl der Sitzungen: 78.

Behandelte Vorlagen: 13 Gesetzentwürfe der Staatsregierung, 8 Initiativgesetzentwürfe, 90 Anträge der Abgeordneten und 408 Eingaben.

Ausschuß für die Geschäftsordnung

Vorsitzender: Dr. Schönecker, Ludwig (BP),
Stellvertreter: Dr. Keller, Wilfried (GB/BHE).

Nach Mandatsniederlegung des Abg. Dr. Keller infolge Wahl in den Bundestag übernahm Abg. Dr. Schier den stellv. Vorsitz des Ausschusses.

Zahl der Sitzungen: 64.

Behandelte Vorlagen: 2 Initiativgesetzentwürfe, 22 Anträge der Abgeordneten, 90 Anträge auf Aufhebung der Immunität von Abgeordneten und 1 Eingabe.

Ausschuß für die Wahlprüfung

Vorsitzender: Zietsch, Friedrich (SPD),
Stellvertreter: Dr. Schweiger, Martin (BP).

Den Abg. Zietsch löste nach seiner Berufung zum Finanzminister am 19. 6. 1951 der Abg. Kramer Hans im Vorsitz ab. Für den Abg. Dr. Schweiger übernahm der Abg. Dr. von Prittwitz den stellv. Vorsitz des Ausschusses.

Zahl der Sitzungen: 18.

Geprüft wurde der gesamte Wahlvorgang (Bericht des Landeswahlleiters), ferner die Wahlvoraussetzungen der einzelnen Abgeordneten. Außerdem behandelte der Ausschuß noch 40 Eingaben.

Es folgen die weiteren Ausschüsse nach § 15 Abs. 3 der Geschäftsordnung.

Ausschuß zur Information über Bundesangelegenheiten

Einsetzungsbeschluß am 23. November 1951

Vorsitzender: Stock, Jean (SPD),
Stellvertreter: Dr. von Prittwitz, Friedrich (CSU).

Zahl der Sitzungen: 6.

Ausschuß als Beirat des Beauftragten zur Durchführung des Art. 160 der Verfassung

Einsetzungsbeschluß am 31. Mai 1951.

Vorsitzender: Geiger, Hugo (CSU),
Stellvertreter: Drechsel, Max (SPD).

Den Vorsitz übernahm nach der Mandatsniederlegung des Abg. Geiger infolge Wahl in den Bundestag der Abg. Dr. Schedl Otto, den stellv. Vorsitz der Abg. Demeter Hans am 7. 10. 1954.

Zahl der Sitzungen: 60.

Ausschuß zur Überprüfung der Einstellung in die Bereitschaftspolizei

Einsetzungsbeschluß am 26. April 1951.

Umbenennung in **Ausschuß für Sicherheitsfragen** am 15. Februar 1952.

Vorsitzender: Dr. Ankermüller, Willi (CSU),
Stellvertreter: von Knoeringen, Waldemar (SPD).

Zahl der Sitzungen: 99.

Ausschuß zur Einbringung von Vorschlägen für die Verwaltungsvereinfachung

Einsetzungsbeschluß am 17. März 1953.

Vorsitzender: Bezold, Otto (FDP),
Stellvertreter: Junker, Heinrich (CSU).

Zahl der Sitzungen: 3.

Prüfungsausschuß für Kreditfragen

Einsetzungsbeschluß am 10. Januar 1951.

Vorsitzender: Elsen, Franz (CSU),
Stellvertreter: Piehler, Andreas (SPD).

Zahl der Sitzungen: 143.

Unterausschüsse

Zur Vorbereitung der Beratung schwieriger und wichtiger Fragen setzten verschiedene Ausschüsse aus ihrer Mitte besondere Unterausschüsse ein, nämlich

der Besoldungsausschuß zur Beratung des Bayerischen Gesetzes zu Art. 131 GG am 10. 1. 1952.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:
2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.
14 Sitzungen vom 14. 1. — 22. 4. 1952.

der Besoldungsausschuß zur Beratung des Gesetzes über versorgungsrechtliche Maßnahmen am 18. 1. 1954.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:
2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.
8 Sitzungen vom 25. 1. — 15. 3. 1954.

der Eingabenausschuß zur Beratung wichtiger Eingaben (u. a. Besatzungsgeschädigte) am 25. 4. 1951.

5 Mitglieder nach dem Schlüssel:
2 CSU, 1 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE.
4 Sitzungen vom 25. 4. — 10. 11. 1951.

der Geschäftsordnungsausschuß zur Vorbereitung der neuen Geschäftsordnung am 10. 1. 1952.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:
2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.
81 Sitzungen vom 7. 3. 1953 — 8. 4. 1954.

der Grenzlandausschuß zur Beratung des Grenzlandhilfeprogramms am 4. 5. 1954.

8 Mitglieder nach dem Schlüssel:
3 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.
1 Sitzung am 11. Mai 1954.

der Heimatvertriebenenausschuß zur Besichtigung der Flüchtlings- und Grenzlandlager am 29. 1. 1951.

9 Mitglieder nach dem Schlüssel:

3 CSU, 3 SPD, 2 BP, 1 GB/BHE.

5 Fahrten nach Piding, Donauwörth, Unterfahlheim, Stamsried, Willmering, Furth i. W. und Waldmünchen.

der Kulturpolitische Ausschuß zur Beratung der Änderungen des Rundfunkgesetzes am 10. 6. 1952.

5 Mitglieder nach dem Schlüssel:

1 CSU, 1 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

15 Sitzungen vom 26. 11. 1952 — 22. 3. 1954.

der Kulturpolitische Ausschuß zur Beratung des Problems der nichtstaatlichen, höheren Schulen am 30. 6. 1953.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:

2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

7 Sitzungen vom 23. 9. 1953 — 10. 2. 1954.

der Landwirtschaftsausschuß und der Sozialpolitische Ausschuß zur Beratung des Problems der Landflucht am 19. 1. 1951 bzw. am 13. 4. 1951.

14 Mitglieder, je 7 von den beiden Ausschüssen nach dem Schlüssel:

4 CSU, 4 SPD, 2 BP, 2 GB/BHE, 2 FDP.

33 Sitzungen vom 30. 4. 1951 — 24. 2. 1954.

der Sozialpolitische Ausschuß zur Beratung der Änderung des Betriebsrätegesetzes, der Röntgenreihenuntersuchungen, der Fürsorge-Mindestrichtsätze, der Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten, des Landesgesundheitsrates, der Presseversicherung am 19. 4. 1951.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:

2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

10 Sitzungen vom 11. 5. 1951 — 8. 6. 1953.

der Verfassungsausschuß zur Beratung der gemeindlichen Verhältnisse Alling/Eichenau am 12. 3. 1953.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:

2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

2 Sitzungen vom 24. u. 27. 3. 1953: Besichtigung und Besprechung.

der Verfassungsausschuß zur Beratung des Antrags Hauffe betr. Wiedereinsetzung der früheren Angehörigen des bayer. Versorgungsverbandes in ihre alten Rechte (Beil. 3500) am 15. 1. 1953.

8 Mitglieder nach dem Schlüssel:

3 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

3 Sitzungen vom 14. 1. 1952 — 22. 4. 1953.

der Verfassungsausschuß zur Überprüfung des Rückgabeanspruchs der Hüttenvereine am 18. 3. 1954.

5 Mitglieder nach dem Schlüssel:

1 CSU, 1 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

1 Sitzung vom 24. 3. 1954.

Untersuchungsausschüsse

In diesem Zeitraum wurden folgende Untersuchungsausschüsse eingesetzt:

zur Prüfung der Vorgänge im Landesentschädigungsamt am 25. 4. 1951.

14 Mitglieder nach dem Schlüssel:

5 CSU, 5 SPD, 3 BP, 1 GB/BHE.

Erweiterung um 2 Mitglieder der FDP und DG am 31. 5. 1951.

34 Sitzungen vom 19. 6. 1951 — 20. 1. 1954.

zur Prüfung der Haushaltsüberschreitungen beim Ausbau des Residenztheaters am 9. 8. 1951.

11 Mitglieder nach dem Schlüssel:

3 CSU, 3 SPD, 2 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP, 1 DG.

Ausdehnung der Arbeit des Untersuchungsausschusses auf weitere staatliche Bauvorhaben am 7. 9. 1951.

65 Sitzungen vom 14. 8. 1951 — 9. 9. 1954.

Bildung eines Unterausschusses, einzige Sitzung am 23. 6. 1954.

4 Mitglieder: 1 CSU, 1 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE.

zur Prüfung der Filmkredite am 29. 5. 1953.

7 Mitglieder nach dem Schlüssel:

2 CSU, 2 SPD, 1 BP, 1 GB/BHE, 1 FDP.

45 Sitzungen vom 3. 6. 1953 — 4. 8. 1954.

zur Prüfung von Kreditfällen (Metex, Dumpe, Lang, Dr. Bungartz) am 8. 10. 1954.

17 Mitglieder nach dem Schlüssel:

6 CSU, 5 SPD, 3 BP, 2 GB/BHE, 1 FDP.

als Untersuchungsausschuß wird der Ältestenrat eingesetzt.

6 Sitzungen vom 11. 10. — 22. 11. 1954.

Plenum

Der Bayerische Landtag hat in seiner 2. Wahlperiode 1950/54 227 Plenarsitzungen abgehalten. Die 92. Sitzung am 24. Juni 1952 galt dem Gedenken des verstorbenen Erzbischofs von München-Freising, Michael Kardinal von Faulhaber. Die 207. Sitzung wurde am 14. Juli 1954 anlässlich der Hochwasserkatastrophe in Bayern einberufen. Eine Sondersitzung fand statt am 23. Juni 1954 zur Wahl von Mitgliedern der Bundesversammlung.

Aus Anlaß des Todes des Landtagspräsidenten Dr. Stang gestaltete der Landtag am 15. Mai 1951 eine Trauerfeier im Maximilianeum.

Kundgebungen wurden gehalten zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus am 24. April 1951,

zum Tode des Leiters der Dienststelle Bonn der Bayerischen Staatskanzlei, Staatsrat Ernst Rattenhuber am 21. November 1951,

aus Anlaß der Eisenbahnkatastrophe in Harrow, England, am 10. Oktober 1952 und

bei Gelegenheit der Kriegsgefangenengedenkwoche mit einem Appell an die Siegermächte und die Vereinten Nationen, die noch zurückgehaltenen deutschen Kriegsgefangenen endlich freizugeben, am 22. Oktober 1952.

Der Landtag trat in der Regel nach 2 Wochen Ausschüßarbeiten zu einer Vollsitzungsfolge vom Dienstag nachmittag bis Freitag mittag zusammen. Die Dauer der Sitzung betrug im allgemeinen am Dienstag und Freitag 3—4 Stunden, am Mittwoch vormittag 4 Stunden (am Nachmittag waren zumeist Fraktionssitzungen), am Donnerstag 7—8 Stunden, durch eine Mittagspause unterbrochen.

Wahlen fanden statt 6, Auszählung der Stimmen in Form des seit 14. Oktober 1953 eingeführten Hammelsprungs 7mal, und namentliche Abstimmungen 77.

In der seit 1. 7. 1948 eingeführten Fragestunde, die in der Regel 1½ Stunden dauerte, wurden in dieser Wahlperiode insgesamt 944 Fragen an die Staatsregierung gestellt und von dieser beantwortet.

Größere Debatten wurden geführt bei der alljährlichen Beratung des Bayer. Staatshaushalts — allein 77 Vollsitzungen verwendete der Landtag zur Beratung dieser Vorlage — und bei Beratung wichtiger Gesetzentwürfe und Interpellationen.

Wahlen des Landtags

Bayerische Staatsregierung

Der Bayerische Landtag wählte am 18. Dezember 1950 in seiner 2. Sitzung den bisherigen Ministerpräsidenten Dr. Hans Ehard (CSU) erneut für dieses Amt.

Die Zustimmung zu der Berufung der vom Ministerpräsidenten vorgeschlagenen Kabinettsmitglieder gab der Landtag in seiner 2. und 4. Sitzung am 18. Dezember 1950 und 3. Januar 1951.

Ministerpräsident:	Dr. Hans Ehard (CSU)
Innenminister (zugleich stellv. Ministerpräsident):	Dr. Wilhelm Hoegner (SPD)
Staatssekretär:	Dr. Paul Nerreter (CSU)
Staatssekretär für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen:	Dr. Theodor Oberländer (GB/BHE) ab 24. 11. 1953 Walter Stain ³⁾
Justizminister:	Dr. Josef Müller (CSU) ab 5. 6. 1952 Otto Weinkamm ²⁾
Staatssekretär:	Dr. Fritz Koch (SPD)
Kultusminister:	Dr. Josef Schwalber (CSU)
Staatssekretär:	Dr. Eduard Brenner (SPD)
Finanzminister:	Dr. Rudolf Zorn (SPD) ab 19. 6. 1951 Friedrich Zietsch ¹⁾
Staatssekretär:	Dr. Richard Ringelmann (CSU)
Wirtschaftsminister:	Dr. Hanns Seidel (CSU)
Staatssekretär:	Dr. Willi Guthsmuths (GB/BHE)
Landwirtschaftsminister:	Dr. Alois Schlögl (CSU)
Staatssekretär:	Johann Maag (SPD)
Arbeitsminister:	Dr. Richard Oechsle (SPD)
Staatssekretär:	Heinrich Krehle (CSU)

¹⁾ Staatsminister Dr. Zorn erhält mit Rücksicht auf seine beruflichen Verpflichtungen die Entlassung als Finanzminister. Zum Nachfolger wird mit Zustimmung des Landtags am 19. Juni 1951 der Abg. Friedrich Zietsch (SPD) berufen.

²⁾ Staatsminister Dr. Müller stellte am 26. Mai 1952 sein Amt als Justizminister dem Ministerpräsidenten zur Verfügung. Die Zustimmung des Landtags zu dieser Entlassung und zur Berufung des Herrn Otto Weinkamm als Nachfolger erfolgte am 5. Juni 1952.

³⁾ Der Staatssekretär für die Angelegenheiten der Heimatvertriebenen im Innenministerium, Herr Dr. Oberländer, erhält mit Rücksicht auf seine Ernennung zum Bundesminister für Vertriebene die Entlassung aus seinem Amt. Abg. Walter Stain wird mit Zustimmung des Landtags am 24. November 1953 zur Nachfolge berufen.

Wahl von Abgeordneten als Gefängnisbeiräte

Der Landtag hat am 27. Februar 1951 die als Gefängnisbeiräte vom Ausschuß für Eingaben und Beschwerden bestellten Abgeordneten bestätigt:

	Beirat:	Vertretung:
1. Frauenstrafanstalt Aichach	Frau Zehner	Frau Günzl
2. Strafanstalt Amberg/Opf.	Eder	Höllerer
3. Strafanstalt St. Georgen-Bayreuth	Röll	Freundl
4. Strafanstalt Augsburg	Baur Anton	Hadasch
5. Strafanstalt Bernau	Kurz	Weggartner
6. Strafanstalt Ebrach	Lechner Hans	Frau Narr
7. Strafanstalt Kaisheim b. Donauwörth	Scherber	Gaßner
8. Jugendanstalt Laufen-Lebenau	Huber Sebastian	Dr. Kolarczyk
9. Strafanstalt Landsberg-Spötting	Klotz	Michel
10. Jugendgefängnis Niederschönenfeld b. Rain a. Lech	Op den Orth	Schmidramsl
11. Frauenjugendgefängnis Rothenfeld b. Erling a. A.	Frau Günzl	Frau Zehner
12. Strafanstalt Nürnberg Frauengefängnis Nürnberg	Gräßler Frau Narr	Lechner Hans —
13. Strafanstalt Straubing	Laumer	Bielmeier
14. Strafanstalt Würzburg	Bauer Georg	Eichelbrönner
15. Strafanstalt Regensburg	Helmerich	Klammt
16. Strafanstalten München		
1. Stadelheim, Polizei-Präs.	Weggartner	Frau Zehner
2. Corneliusstraße	Kerber	Hauffe
3. Neudeck	Kurz	Bitom

Am 12. Dezember 1951 wählte der Landtag den Abgeordneten von Rudolph als Beirat bei der staatlichen Jugendfürsorgeerziehungsanstalt Lichtenau.

Wahl in den Landesschulbeirat

Als Vertreter des Landtags im Landesschulbeirat wurden am 10. Januar 1951 nach dem Schlüssel: 2 CSU, 2 SPD, 1 BP folgende Abgeordnete gewählt:

von der CSU: Meixner, Georg und Eberhard, Rudolf,
von der SPD: Förster, Franz und Walch, Ludwig und
von der BP: Engel, Albert.

Wahl von Vertretern des Landtags in den Rundfunkrat

Gemäß § 5 Abs. 1 des Gesetzes über den Bayerischen Rundfunk vom 17. 3. 1950 (GVBl. S. 57) sind 5 Vertreter jeweils auf die Dauer eines Jahres in den Rundfunkrat zu wählen. Nach dem d'Hondtschen Verteilungsschlüssel entfallen auf die Fraktion der CSU 2, auf die Fraktion der SPD 2, auf die Fraktion der BP 1 Vertreter.

Es wurden gewählt: am 18. 12. 1950 für 1951

- von der CSU: Dr. Dr. Hundhammer, Alois
Meixner, Georg
- von der SPD: von Knoeringen, Waldemar
Dr. Franke, Heinrich
- von der BP: Lang, Raimund.

Infolge Wahl des Abg. Dr. Hundhammer zum Landtagspräsidenten am 19. 6. 1951 wurde der Abg. Dr. Schubert, Karl am 22. 6. 1951 als Mitglied der CSU in den Rundfunkrat gewählt.

Bei der Neuwahl am 21. 12. 1951 für 1952 benannte die CSU den Abg. Zillibiller, Max an Stelle des Abg. Dr. Schubert.

Alle anderen Vertreter wurden wiedergewählt und blieben auch für die Jahre 1953 und 1954 Mitglieder des Rundfunkrates.

Dr. Franke war vom 16. 1. 1951 bis 19. 9. 1952 stellvertr. Vorsitzender und ab 19. 9. 1952 Vorsitzender.

Zillibiller war ab 19. 9. 1952 stellvertr. Vorsitzender.

Wahl zum Bayerischen Senat

Ergänzungswahlen zum Bayerischen Senat fanden statt am 1. März 1951, 11. Dezember 1951, 15. Dezember 1953, 17. Dezember 1953 und 12. März 1954.

Wahl zum Landesamt für Soforthilfe

Die Beisitzer zu den Beschwerdeausschüssen bei den Außenstellen des Landesamtes für Soforthilfe wurden vom Landtag gewählt am 1. März 1951, 3. April 1951, 7. August 1951 und 6. Mai 1952.

Die Beisitzer der Beschwerdeausschüsse bei den Außenstellen des Landesausgleichsamtes wählte der Landtag am 6. August 1953 und am 26. Oktober 1954.

Die Wahl eines Mitglieds des Ständigen Beirats beim Bundesausgleichsamt fiel am 7. Oktober 1952 auf den Abgeordneten Bitom als Stellvertreter des Beirats.

Wahl in den Torfwirtschaftsrat

Bereits in der 1. Wahlperiode 1946/50 waren die beiden Abgeordneten Stinglwagner und Kiene der 1. bzw. 2. Vorsitzende des Torfwirtschaftsrates. Für den ausgeschiedenen Abgeordneten Stinglwagner wählte der Landtag am 25. September 1951 den Abgeordneten Schuster zum 1. Vorsitzenden des Torfwirtschaftsrates, Abgeordneter Kiene blieb 2. Vorsitzender.

Wahl zum Bayerischen Verfassungsgerichtshof

Bei der Wahl der richterlichen und nichtrichterlichen Mitglieder des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs am 8. Februar 1951 fiel die Mitgliedschaft auch auf folgende Abgeordnete:

von der CSU:

Dr. Anker Müller Willi
Dr. Lacherbauer Carljörg ¹⁾
Piechl Josef
von Haniel-Niethammer Fritz und
Weinkamm Otto ²⁾

Stellvertreter:

Dr. Fischer Karl und
Michel Franz

von der SPD:

Stock Jean
Zietsch Friedrich ³⁾ und
Dr. Zdralek Franz

Stellvertreter:

Hagen Lorenz
Förster Franz
Bauer Hannsheinz ⁴⁾
Dr. Huber Franz und
Beier Franz

von dem GB/BHE:

Simmel Erich

Stellvertreter:

Dr. Schier Herbert

von der FDP:

Bezold Otto

Stellvertreter:

Rabenstein Ernst

Neuwahlen von Berufsrichtern am 15. Januar 1952, 6. August 1953, 5. November 1953 und 9. März 1954.

Neuwahl des Präsidenten des Verfassungsgerichtshofs am 6. und 7. August 1953.

Bestätigung von Mitgliedern zum Landesgesundheitsrat

Die Bestätigung der von den Körperschaften und Verbänden vorgeschlagenen Mitglieder im Landesgesundheitsrat erfolgte vom Landtag am 15. Dezember 1953.

Es wurden nominiert und bestätigt:

von der CSU: 6 Mitglieder, darunter der Abgeordnete Dr. Soenning als 1. Vorsitzender,
von der SPD: 5 Mitglieder, darunter die Abgeordneten Dr. Seitz und Stöhr,
von der BP: 2 Mitglieder — ein Abgeordneter wurde nicht nominiert,
vom GB/BHE: 1 Mitglied, nämlich der Abgeordnete Pfeffer.

1) Dr. Lacherbauer blieb Mitglied auch nach seinem Beitritt zur BP.

2) Weinkamm Otto war bereits Mitglied vor seiner Berufung zum Justizminister. Während seiner Amtstätigkeit als Justizminister wurde sein Vertreter zu den Sitzungen geladen.

3) Zietsch Friedrich wurde nach seiner Berufung zum Finanzminister durch das Fraktionsmitglied Dr. Franz Huber vertreten.

4) Bauer Hannsheinz schied infolge seiner Wahl in den Bundestag als Mitglied aus.

Gesamtarbeit des Landtags

Es wurden in dieser Wahlperiode behandelt an Vorlagen der Staatsregierung

134 Gesetzentwürfe	4 Abkommen
12 Verordnungen	54 Berichte
4 Haushalte	99 Anträge
3 Verträge	

an Vorlagen der Abgeordneten und des Senats

79 Gesetzentwürfe	67 Interpellationen
4 Gesetzentwürfe des Senats	149 schriftliche, kurze Anfragen
1655 Anträge	944 mündliche, kurze Anfragen
5 Anträge bzw. Vorschläge von Ausschüssen	

an weiteren Vorlagen

131 Verfassungsbeschwerden
5 Bundesverfassungsbeschwerden
90 Anträge auf Aufhebung der Immunität von Abgeordneten (in 18 Fällen aufgehoben)
9000 Eingaben im Ausschuß für Eingaben und Beschwerden
1682 Eingaben in anderen Ausschüssen

Diese Arbeit wurde geleistet in

227 Vollsitzungen und 1 Sondersitzung und
2403 Ausschußsitzungen einschließlich der Sitzungen des Präsi- diums und des Ältestenrats.

Anteil der Fraktionen an den Gesamtvorlagen

vorgelegt durch	Initiativ- Gesetzentwürfe	Anträge	Anfragen		
			Interpellationen	schriftlich	mündlich
CSU	18	362	10	23	231
SPD	22	314	12	25	259
BP	9	361	22	45	160
GB/BHE	7	143	7	20	145
FDP	15	146	—	25	91
DG	8	84	—	6	23
fraktionslos	—	71	—	5	35
mehrere Fraktionen	29	344	23	—	—
	108	1825	74	149	944

Zusammenstellung der Interpellationen

In der 2. Wahlperiode 1950/54 wurden 67 öffentliche Anfragen an die Staatsregierung gestellt, und zwar von der

CSU:

1. Schmid und Gen. betr. Versorgung der holzverarbeitenden Wirtschaft in Bayern mit Rund- und Schnittholz.
Beil. 1167, 36. Plenarsitzung.
2. Kurz, Schmidramsl und Gen. betr. Auflösung des Arbeits- und Festhaltelagers Eichstätt.
Beil. 1503, 40., 44. Plenarsitzung.
3. Dr. Schedl und Gen. betr. Maßnahmen zur Unterstützung der durch die Beschlagnahme des Truppenübungsplatzes Hohenfels Betroffenen.
Beil. 1504, 42. Plenarsitzung.
4. Meixner und Gen. betr. Kulturhoheit der Länder.
Beil. 2371, 80. Plenarsitzung.
5. Meixner, Dr. Schubert und Gen. betr. Finanzierung des sozialen Wohnungsbaues.
Beil. 2398, 79. Plenarsitzung.
6. Eberhard, Haisch und Gen. betr. Verteilung von Impfstoff im Bundesgebiet — zurückgezogen.
Beil. 2416.
7. Meixner, Kurz, Zehner und Gen. betr. Beschlagnahme von Siedlerhäusern, insbes. von Mustersiedlungen durch die amerik. Besatzungsmacht.
Beil. 3267, 109. Plenarsitzung.
8. Meixner, Bachmann Gg., Haisch und Gen. betr. Käseliberalisierung und Milch- und Fettgesetz.
Beil. 4006, 136. Plenarsitzung.
9. Meixner, Haisch und Frakt. betr. Liberalisierung landwirtschaftlicher Produkte, insbes. Käse, Absatz von Hopfen, Braugerste und Gemüse.
Beil. 4798, 168. Plenarsitzung.
10. Meixner, Dr. Schedl und Frakt. betr. Einleitung von Maßnahmen zur Beseitigung von Manöverschäden.
Beil. 5520, 200. Plenarsitzung.

SPD:

1. Drechsel und Gen. betr. Belastung der ostbayerischen Industrie durch die Frachtwegen — zurückgezogen.
Beil. 86.
2. Hagen Lorenz und Gen. betr. Ungerechtfertigte Preissteigerungen.
Beil. 96, 9., 10. Plenarsitzung.
3. von Knoeringen und Gen. betr. Steigerung des Weizenmehl- und Brotpreises.
Beil. 243, 15. Plenarsitzung.
4. Drechsel und Gen. betr. Versorgungs- und Transportschwierigkeiten der bayerischen Industrie, insbes. der Exportindustrie.
Beil. 412, 19. Plenarsitzung.

5. Weishäupl und Gen. betr. Erhöhung der Sozialrenten.
Beil. 565, 21. Plenarsitzung.
6. von Knoeringen, Gabert und Gen. betr. Beschlagnahme von Wohnhäusern in München-Pasing.
Beil. 1636, 45. Plenarsitzung.
7. von Knoeringen, Frenzel und Gen. betr. Preistreiberei bei verschiedenen Lebensmitteln.
Beil. 1637, 45. Plenarsitzung.
8. von Knoeringen und Gen. betr. Finanzierung des sozialen Wohnungsbaues.
Beil. 2397, 79. Plenarsitzung.
9. von Knoeringen und Gen. betr. Erhöhung des Bierpreises.
Beil. 2915, 95. Plenarsitzung.
10. Stock und Gen. betr. Tätigkeit der Partisanengruppen.
Beil. 3423, 111., 115. Plenarsitzung.
11. von Knoeringen und Gen. betr. Wirtschafts- und Kreditpolitik der bayerischen Staatsregierung.
Beil. 3766, 123., 125., 126. Plenarsitzung.
12. von Knoeringen und Gen. betr. Stellungnahme zum Bundesrundfunkgesetzentwurf.
Beil. 3868, 132. Plenarsitzung.
13. von Knoeringen und Frakt. betr. Kritik am sozialen Wohnungsbau und an den dabei angewendeten Finanzierungsmethoden.
Beil. 4896, 173., 176., 179., 180. Plenarsitzung.

BP:

1. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Wiederaufnahme der tschechoslowakischen Kohlenlieferungen an Bayern.
Beil. 47, 8. Plenarsitzung.
2. Dr. Baumgartner, Dr. Etzel und Gen. betr. Fortführung der Wohnungsbauprogramme.
Beil. 48, 8. Plenarsitzung.
3. Dr. Etzel, Dr. Baumgartner und Gen. betr. Ausgleichung der Umsiedlung der Heimatvertriebenen innerhalb des Bundesgebietes.
Beil. 78, 8. Plenarsitzung.
4. Dr. Etzel, Dr. Baumgartner und Gen. betr. Abwehr des Abbaues der föderalistischen Elemente und Grundlagen des Bonner GG.
Beil. 79, 8. Plenarsitzung.
5. Volkholz, Dr. Meitinger und Gen. betr. Frachtvergünstigungszuschüsse des Bundes für die bayerische Ostmark — zurückgezogen.
Beil. 84.
6. Nerlinger und Gen. betr. Kohlenversorgung der bayerischen Papierfabriken.
Beil. 85, 8. Plenarsitzung.
7. Dr. Etzel und Gen. betr. der Bayer. Ministerpräsident und die Außenpolitik.
Beil. 404, 16. Plenarsitzung.
8. Dr. Lippert und Gen. betr. Stimmhaltung des Herrn Ministerpräsidenten bei der Abstimmung über das Neugliederungsgesetz im Bundesrat.
Beil. 637, 25. Plenarsitzung.
9. Dr. Etzel, Dr. Baumgartner und Gen. betr. Bayer. Ergänzungs- und Ausführungsbestimmungen zum Bundesgesetz zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Art. 131 GG fallenden Personen.
Beil. 1153, 35. Plenarsitzung.

10. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Verfassungswidrige Handlungsweise des Staatssekretärs Dr. Brenner.
Beil. 1638, 45. Plenarsitzung.
11. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Verteilung des Importgetreides.
Beil. 1972.
12. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Anwendung des Medikamentes „Desmal“.
Beil. 1986.
13. Dr. Baumgartner, Dr. Lippert und Gen. betr. Schäden durch die Maul- und Klauen-seuche in Bayern.
Beil. 2104, 65. Plenarsitzung.
14. Knott und Gen. betr. Preise für Rundholz (Schälholz) — zurückgezogen.
Beil. 2399, 81. Plenarsitzung.
15. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Deutscher Wehrbeitrag und gesamtdeutsche Wahlen.
Beil. 2417, 79. Plenarsitzung.
16. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Bierpreiserhöhung.
Beil. 2921, 95. Plenarsitzung.
17. Dr. Baumgartner und Gen. betr. Erhöhung des Bundesanteils an der Einkommen- und Körperschaftssteuer.
Beil. 3037, 99. Plenarsitzung.
18. Dr. Baumgartner, Dr. Lippert und Gen. betr. Auswirkungen der Agrarpolitik des Bundes auf die bayer. Landwirtschaft.
Beil. 3944, 136. Plenarsitzung.
19. Dr. Lippert und Gen. betr. Versendung von Gemälden aus der alten Pinakothek.
Beil. 3958, 135. Plenarsitzung.
20. Dr. Lippert und Gen. betr. Erhöhung der Post- und Bahntarife.
Beil. 5025, 180. Plenarsitzung.
21. Dr. Baumgartner, Weinhuber und Frakt. betr. Bekämpfung der Rinder-Tbc.
Beil. 5480.
22. Dr. Baumgartner, Dr. Lacherbauer, Gaßner und Frakt. betr. Heimkehrerentschädigungsgesetz.
Beil. 4852, 171., 172., 173. Plenarsitzung.

GB/BHE:

1. Luft, Dr. Kolarczyk, Schreiner und Gen. betr. Ausstellung „Deutsche Heimat im Osten“.
Beil. 644, 24. Plenarsitzung.
2. Luft, Riediger, Dr. Strosche und Gen. betr. Sender „Freies Europa“, Sitz München.
Beil. 645, 24. Plenarsitzung.
3. Simmel und Gen. betr. Zufahrt zum Industriegebiet um Tettau (Ofr.) — zurückgezogen.
Beil. 1456.
4. Dr. Keller und Gen. betr. Wohnraumerfassung — zurückgezogen.
Beil. 2058.
5. Dr. Strosche und Gen. betr. Vollstreckung von Räumungsklagen.
Beil. 2934, 97. Plenarsitzung.
6. Dr. Strosche und Gen. betr. Ausführung des Rundfunkkommentators von Cube zur Aufnahme der Sowjetzonenflüchtlinge in die Bundesrepublik.
Beil. 3869, 132. Plenarsitzung.
7. Simmel, Dr. Schier und Frakt. betr. Stellungnahme der Staatsregierung zum Gesetzentwurf über die Erhöhung der Mieten für Altwohnungen.
Beil. 5860, 221. Plenarsitzung.

Mehrere Fraktionen:

1. Haas, Bezold und Gen., Günzl und Gen., Dr. Eckhardt und Gen. betr. Polizeiliche Ermittlungsaktion in Garmisch.
Beil. 238, 14. Plenarsitzung.
2. Dr. Bungartz, Bezold und Gen., Bauer Hannsheinz und Gen., Bauer Georg und Gen. betr. Verfassungswidriger Versuch der Regierung im Falle „Abraxas“ den Art. 108 der Bayer. Verfassung zu verletzen.
Beil. 239, 15. Plenarsitzung.
4. Dr. Bungartz, Bezold und Gen., Bachmann und Gen. betr. Stromversorgung in Bayern.
Beil. 492, 20. Plenarsitzung.
5. Dr. Willner und Gen., Klotz und Gen., Köhler und Gen. betr. Maßnahmen zum Schutze des Staffelseegebietes.
Beil. 566, 20. Plenarsitzung.
6. Dr. Bungartz und Gen., Dr. Baumgartner und Gen. betr. Schutz der Arbeitswilligen im Falle eines Streiks.
Beil. 576, 21. Plenarsitzung.
7. Hadasch, Bezold und Gen., Albert und Gen. betr. Überschreitung der veranschlagten Baukosten für das Residenztheater.
Beil. 643, 24. Plenarsitzung.
8. Dr. Haas und Gen., Dr. Baumgartner und Gen. betr. Mißstände in der Staatsbauverwaltung.
Beil. 1349, 39., 40. Plenarsitzung.
9. Simmel und Gen., Dr. Schubert, Dr. Weigel, Walch, Dr. Eberhardt betr. Abbruch der Siedler-Behelfswohnbauten auf dem Terrain nördlich der verlängerten Waldhornstraße in München-Moosach.
Beil. 1639, 45. Plenarsitzung.
10. Bezold, Dr. Brücher und Gen., Demeter und Gen., Eisenmann und Engel betr. Neuregelung des Schuljahresbeginns.
Beil. 1746, 49., 50., 51. Plenarsitzung.
11. Bezold, Hadasch und Gen., Dr. Baumgartner und Gen. betr. Überprüfung der Landsberger Urteile durch einen deutschen oder internationalen Gerichtshof.
Beil. 1771, 50., 52. Plenarsitzung.
12. Meixner und Gen., von Knoeringen und Gen., Dr. Baumgartner und Gen. betr. Erhöhung des Bundesanteils an der Einkommen- und Körperschaftssteuer.
Beil. 2396, 80., 81. Plenarsitzung.
13. Dr. Baumgartner und Gen., Bezold und Gen. betr. Amtsenthebung des Justizministers.
Beil. 2566, 84., 85. Plenarsitzung.
14. Bezold und Gen., Saukel und Gen. betr. Gesetzmäßigkeit des Beschlusses des Stadtrates München vom 27. Mai 1952 hinsichtlich der Ausgleichszulagen.
Beil. 2813.
15. Bezold und Gen., Saukel und Gen. betr. Verfassungswidrige Kampfmaßnahmen der Gewerkschaften — zurückgezogen.
Beil. 2814, 89., 91. Plenarsitzung.
16. Bezold und Gen., Dr. Strosche und Gen., Dr. Baumgartner und Gen., von Knoeringen und Gen. betr. Kießwetterprozeß.
Beil. 3142, 106., 107., 108. Plenarsitzung.
17. Bezold, Hadasch und Frakt., Dr. Baumgartner und Frakt. betr. Übertragung der Rede des Bundespräsidenten zur Eröffnung der Kriegsgefangenen-Woche durch den Bayer. Rundfunk.
Beil. 3405, 114. Plenarsitzung.

18. Stain, Bauer Georg, Eichelbröner und Gen., Bauer Hannsheinz und Gen., Gegenwarth, Mergler und Rabenstein betr. Beschlagnahme von Grundstücken in der Gemeinde Großlangheim durch die Besatzungsbehörde.
Beil. 3727, 122. Plenarsitzung.
19. Bezold, Dr. Brücher und Gen., Dr. Lippert und Gen. betr. Einleitung von Maßnahmen auf Grund der im Bericht des Obersten Rechnungshofs für das Rj. 1950 erhobenen Beanstandungen.
Beil. 4134, 151. Plenarsitzung.
20. Bezold und Frakt., Dr. Geishöringer und Frakt. betr. Beeinträchtigung der staatsbürgerlichen Rechte beim Metallarbeiterstreik.
Beil. 5811, 217. Plenarsitzung.
21. Bezold und Frakt., Bauer Georg, Roth, Schreiner, Dr. Schier betr. Schulverhältnisse in Mühlhausen (Opf.).
Beil. 4987, 178., 179. Plenarsitzung.
22. Bezold und Frakt., Dr. Baumgartner und Frakt. betr. Verhältnis der Regierung zum Präsidenten des Obersten Rechnungshofs.
Beil. 5426, 196. Plenarsitzung.
23. Bezold, Dr. Bungartz und Frakt., Bantele, Gärtner, Gegenwarth, Nerlinger, Seibert betr. Reprivatisierung der im Staatsbesitz befindlichen Anorgana.
Beil. 4897, 174. Plenarsitzung.

Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen

Abkürzungen:

Antr.	= Antrag;
Aussch.Beschl.	= Ausschlußbeschluß;
Pl.Beschl.	= Plenumsbeschluß;
Einw. d. S.	= Einwendungen des Senats;
Anl.	= Anlage.

Die Zahlen hinter den Abkürzungen bedeuten die Nummern der Beilagen.

I. Landtag und Senat

Aufwandsentschädigungsgesetz

1. Antrag Rabenstein und Gen., Eisen, Wölfel, Frühwahl und Gen., Hausleiter betr. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Aufwandsentschädigung der Abgeordneten des Bayerischen Landtags — abgelehnt.
Antr. 1029, Aussch.Beschl. 1211, Pl.Beschl. 1570.
2. Antrag Meixner und Gen., von Knoeringen und Gen., Dr. Baumgartner und Gen., Dr. Keller und Gen., Bezold und Gen. betr. Ergänzung des Aufwandsentschädigungsgesetzes der Abgeordneten des Bayerischen Landtags vom 16. Juni 1952 (GVBl. S. 185).
Antr. 2541, Aussch.Beschl. 2613, Pl.Beschl. 2676, Einw. d. S. Anl. 151, Aussch.Beschl. 2829, 2832, Pl.Beschl. 2850.
3. Antrag Meixner und Gen., von Knoeringen und Gen., Dr. Baumgartner und Gen., Dr. Keller und Gen., Bezold und Gen. betr. Ergänzung des Aufwandsentschädigungsgesetzes der Abgeordneten des Bayerischen Landtags vom 10. Juli 1952 (GVBl. S. 227).
Antr. 2801, Aussch.Beschl. 2906, Pl.Beschl. 2948.
4. Antrag Stock und Gen., Meixner und Gen., Dr. Strosche und Gen., Bezold und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Aufwandsentschädigungsgesetzes vom 12. August 1953 (GVBl. S. 130).
Pl.Beschl. 4480.

Geschäftsordnung

5. Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag.
Aussch.Beschl. 5857, Pl.Beschl. 6027.

Landeswahlgesetz

6. Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes
Antr. 3644, Pl.Beschl. 3725, Einw. d. S. Anl. 306, 309, Aussch.Beschl. 3726, Pl.Beschl. 3734
und
7. Antrag Meixner, Eberhard und Gen. betr. Erstes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Landtagswahlen, Volksbegehren und Volksentscheid vom 22. Dezember 1952 (GVBl. S. 311).
Aussch.Beschl. 3679, Pl.Beschl. 3723.
8. Antrag Bauer Georg und Gen., Bantele, Nerlinger, Dr. Schweiger betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Landtagswahlen, Volksbegehren und Volksentscheid — erledigt durch Gesetz vom 22. Dezember 1952.
Antr. 3572, Aussch.Beschl. 3679.

9. Antrag Meixner, Dr. Lacherbauer und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid — erledigt durch Gesetz vom 22. Dezember 1952.
Antr. 3579, Aussch.Beschl. 3679.
10. Zweites Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 11. August 1954 (GVBl. S. 173).
Antr. 5422, Aussch.Beschl. 5703, 5741, Pl.Beschl. 5739, Einw. d. S. Anl. 150, Pl.Beschl. 5756.
11. Antrag Bezold, Dr. Haas und Frakt., Dr. Baumgartner und Frakt.; Simmel und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid — erledigt durch Gesetz vom 11. August 1954.
Antr. 5607.

Landtagsgebäude

12. Gesetz über die Befriedung des Landtagsgebäudes vom 7. März 1952 (GVBl. S. 99).
Antr. 1984, Aussch.Beschl. 2240, Pl.Beschl. 2291.

Verfassung

13. Antrag Rabenstein, Wolf Hans, Bantele und Gen., Haußleiter, Dr. Malluche betr. Gesetzentwurf zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern — abgelehnt.
Antr. 4878, Aussch.Beschl. 4919, Pl.Beschl. 5089.

Bayerischer Senat

14. Antrag Meixner, Donsberger und Gen., Dr. Baumgartner, Engel und Gen., Bezold und Gen., Mittich betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Senat vom 9. November 1953 (GVBl. S. 187).
Antr. 3986, Aussch.Beschl. 4633, Pl.Beschl. 4682, Einw. d. S. Anl. 511, Aussch.Beschl. 4743, Pl.Beschl. 4774.
Aussch.Beschl. 4743, Pl.Beschl. 4774.
15. Antrag Bauer und Gen., Bielmeier und Gen. betr. Gesetz zur Abschaffung des Senats — unerledigt.
Antr. 4382.

II. Staatsministerien

Gesetze zur Änderung des Gesetzes über Gehalt, Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung der Mitglieder der Bayerischen Staatsregierung siehe VI, Besoldungsrecht, Ziffern 8 a und 8 b.

III. Staatsministerium des Innern

Auszeichnungen und Ehrenzeichen

1. Antrag Meixner und Gen. betr. Gesetz über die Verleihung von Auszeichnungen für die Errettung von Menschen aus Lebensgefahr — zurückgezogen.
Antr. 2021, Aussch.Beschl. 3374.
2. Gesetz über staatliche Auszeichnungen für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr vom 22. Dezember 1952 (GVBl. S. 312).
Antr. 3313, Aussch.Beschl. 3374, Pl.Beschl. 3440, Einw. d. S. Anl. 274, 282, Aussch.Beschl. 3666, Pl.Beschl. 3735.
3. Gesetz über die Schaffung eines Feuerwehrenehrenszeichens vom 28. April 1953 (GVBl. S. 48).
Antr. 3781, Aussch.Beschl. 3876, Pl.Beschl. 4020.

B a u w e s e n

4. Antrag Hauffe, Weishäupl und Gen. betr. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Zwangsabtretung von Grundeigentum für öffentliche Zwecke vom 27. März 1952 (GVBl. S. 123).
Antr. 1355, Aussch.Beschl. 2360, Pl.Beschl. 2461, Einw. d. S. Anl. 86, Aussch.Beschl. 2497, Pl.Beschl. 2522.
5. Erstes Gesetz zur Vereinfachung der staatlichen Bauverwaltung vom 27. Juli 1953 (GVBl. S. 120).
Antr. 3974, Aussch.Beschl. 4051, 4258, Pl.Beschl. 4367.
6. Architektengesetz vom 23. Januar 1954 (GVBl. S. 29).
Antr. 3888, Aussch.Beschl. 4546, 4789, Pl.Beschl. 4939.
7. Gesetz zur Ausführung und Ergänzung des Wohnraumbewirtschaftungsgesetzes vom 7. Mai 1954 (GVBl. S. 106).
Antr. 4720, 4894, Aussch.Beschl. 5182, 5287, Pl.Beschl. 5359.
8. Antrag Bauer Georg und Gen. betr. Entwurf eines bayerischen Ausführungs- und Ergänzungsgesetzes zu dem vom Bund am 4. Februar 1953 beschlossenen Wohnraumbewirtschaftungsgesetz — erledigt durch Gesetz vom 7. Mai 1954.
Antr. 3924.
9. Gesetz über Grunderwerbssteuerbefreiung für den sozialen Wohnungsbau vom 11. Februar 1954 (GVBl. S. 38).
Antr. 4084, Aussch.Beschl. 4851, 4892, Pl.Beschl. 4931, Einw. d. S. Anl. 538, 542, Aussch.Beschl. 5032, Pl.Beschl. 5087.
10. Antrag Dr. Baumgartner, Knott und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Grundsteuerfreiheit und Gebührenfreiheit für den sozialen Wohnungsbau — zurückgezogen.
Antr. 2253, Aussch.Beschl. 2638.
11. Antrag Michel, Geiger und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Grundsteuerfreiheit und Gebührenfreiheit für den sozialen Wohnungsbau — zurückgezogen.
Antr. 1531, Aussch.Beschl. 2638.
12. Antrag Knott und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Grundsteuerfreiheit und Gebührenfreiheit für den sozialen Wohnungsbau — zurückgezogen.
Antr. 3659, Aussch.Beschl. 4611.
13. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Grundsteuerfreiheit und Gebührenfreiheit für den sozialen Wohnungsbau vom 27. Oktober 1953 (GVBl. S. 183).
Antr. 4545, Aussch.Beschl. 4611, 4644, Pl.Beschl. 4683.
14. Antrag Dr. Strosche, Dr. Oberländer, Dr. Schier und Gen. betr. Gesetz zum Schutze der Muttererde — unerledigt.
Antr. 3654.

B e a m t e n w e s e n

Die Ziffern 15 und 16, Gesetze zur Änderung der Dienststrafordnung siehe VI, Beamtengesetz, Ziffern 3 a und 3 b.

Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes siehe VI, Besoldungsrecht.

F r i e d e n , p o l i t i s c h e r

17. Gesetz zur Sicherung des politischen Friedens in Bayern — unerledigt.
Antr. 3782.

Fürsorge

18. Gesetz zur Änderung des Fürsorgegesetzes vom 19. Januar 1953 (GVBl. S. 9).
Antr. 3287, Aussch.Beschl. 3668.

Gesundheitswesen

19. Apothekengesetz vom 16. Juni 1952 (GVBl. S. 181).
Antr. 1837, Aussch.Beschl. 2590, Pl.Beschl. 2699, Einw. d. S. Anl. 148, 150, Aussch.Beschl. 2828, 2831, Pl.Beschl. 2852.
20. Änderung und Ergänzung des Bayerischen Ärztegesetzes — unerledigt.
Antr. 5858.
21. Antrag Eberhard, Junker und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Zulassung von Ärzten zur Tätigkeit bei den Krankenkassen vom 13. November 1953 (GVBl. S. 187).
Antr. 4577, Aussch.Beschl. 4718, 4744, Pl.Beschl. 4784.
22. Antrag Meixner, Junker und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Zulassung von Zahnärzten und Dentisten zur Tätigkeit bei den Krankenkassen vom 21. Dezember 1953 (GVBl. S. 197).
Antr. 4788, Aussch.Beschl. 4811, 4812, Pl.Beschl. 4933.
23. Antrag des Senats betr. Zweites Gesetz zur Abänderung des Gesetzes Nr. 89 über die Meldepflicht von Fehl- und Frühgeburten vom 30. Januar 1952 (GVBl. S. 33).
Antrag 523, Aussch.Beschl. 695, Pl.Beschl. 2163.
24. Antrag Bezold und Gen. betr. Gesetzentwurf zur Aufhebung des Gesetzes Nr. 89 über die Meldepflicht von Fehl- und Frühgeburten — abgelehnt.
Antr. 489, Aussch.Beschl. 694, Pl.Beschl. 2165.
25. Gesetz zur Ausführung des Gesetzes zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten vom 26. November 1954 (GVBl. S. 310).
Antr. 5636, Aussch.Beschl. 5944, 5969, 5978, Pl.Beschl. 6032, Einw. d. S. Anl. 193, 175, Aussch.Beschl. 6085, 6086, 6089, Pl.Beschl. 6097.
26. Gesetz über Krankengymnasten vom 30. April 1952 (GVBl. S. 165).
Antr. 1091, Aussch.Beschl. 2359, Pl.Beschl. 2518.
27. Antrag von Knoeringen, Dr. Seitz und Gen. betr. Gesetz über die Schaffung eines Landesgesundheitsrats vom 12. August 1953 (GVBl. S. 130).
Antr. 1754, Aussch.Beschl. 3784, 4133, Pl.Beschl. 4279, Einw. d. S. Anl. 441, 446, Aussch.Beschl. 4441, 4449, Pl.Beschl. 4515.
28. Antrag Dr. Franke, Dr. Seitz und Gen. betr. Gesetz über Röntgenreihenuntersuchungen bestimmter Berufsgruppen vom 6. Juli 1953 (GVBl. S. 103).
Antr. 1354, Aussch.Beschl. 3247, 3248, 3375, Pl.Beschl. 3889, Einw. d. S. Anl. 368, 370, Aussch.Beschl. 4053, 4110, Pl.Beschl. 4280.

Kommunalverwaltung

29. Bezirksordnung für den Freistaat Bayern vom 27. Juli 1953 (GVBl. S. 107).
Antr. 2349, Aussch.Beschl. 3410, 3683, Pl.Beschl. 4104, Einw. d. S. Anl. 414, 420, Aussch.Beschl. 4315, Pl.Beschl. 4369.
30. Gesetz über die Wahl der Bezirkstage (Bezirkswahlgesetz) vom 11. August 1954 (GVBl. S. 211).
Antr. 5671, Aussch.Beschl. 5704, Pl.Beschl. 5740, Einw. d. S. Anl. 151, Pl.Beschl. 5757.
31. Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern vom 25. Januar 1952 (GVBl. S. 19).
Antr. 1140, Aussch.Beschl. 1965, Pl.Beschl. 2090, Einw. d. S. Anl. 8, Aussch.Beschl. 2147, Pl.Beschl. 2160.
32. Antrag Bezold, Dr. Brücher und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern — abgelehnt.
Antr. 4850, Aussch.Beschl. 5131, Pl.Beschl. 5244.

33. Antrag Saukel und Gen., Dr. Fischer und Gen., Dr. Eberhardt und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 103 über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister und des Gesetzes zur Abänderung des Gesetzes Nr. 118 über den Termin der Gemeindewahlen 1948 in den kreisunmittelbaren Städten und die Amtszeit der neugewählten Gemeinderäte vom 24. September 1951 (GVBl. S. 183).
Antr. 1164, Aussch.Beschl. 1253, Pl.Beschl. 1377.
34. Antrag Meixner und Gen., Bezold und Gen., Bantele und Gen. betr. Gesetz zur Abänderung des Gesetzes Nr. 103 über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister vom 21. November 1951 (GVBl. S. 204).
Antr. 1521, Aussch.Beschl. 1600, Pl.Beschl. 1775.
35. Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister vom 16. Februar 1952 (GVBl. S. 49).
Antr. 2148, Aussch.Beschl. 2222, Pl.Beschl. 2261, Einw. d. S. Anl. 30, Aussch.Beschl. 2280, Pl.Beschl. 2287.
36. Antrag Bezold und Gen. betr. Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte im Jahre 1952 — abgelehnt.
Antr. 2495, Aussch.Beschl. 2496, Pl.Beschl. 2523.
37. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister — nicht veröffentlicht.
Antr. 845, Aussch.Beschl. 861, Pl.Beschl. 927.
38. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes vom 27. Februar 1948 über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister — zurückgezogen.
Antr. 1089.
39. Antrag Stock und Gen. betr. Gesetz über die Teilnahme der Bewohner gemeindefreier (ausmärkischer) Gebiete an den Gemeindewahlen — nicht veröffentlicht.
Antr. 2339, Aussch.Beschl. 2357, Pl.Beschl. 2435, Einw. d. S. Anl. 71, 76, Aussch.Beschl. 3878, Pl.Beschl. 4027.
40. Landkreisordnung für den Freistaat Bayern vom 16. Februar 1952 (GVBl. S. 39).
Antr. 2104, Aussch.Beschl. 2221, Pl.Beschl. 2260, Einw. d. S. Anl. 29, Aussch.Beschl. 2279.
41. Antrag Dr. Baumgartner und Gen. betr. Gesetz zur Änderung der Landkreisordnung — unerledigt.
Antr. 3919.
42. Antrag Dr. Lippert und Gen. betr. Gesetz zur Abänderung des Gesetzes Nr. 102 über die Wahl der Kreistage und Landräte vom 20. Dezember 1951 (GVBl. S. 227).
Antr. 1644, Aussch.Beschl. 1830, Pl.Beschl. 2026.
43. Gesetz über die Wahl der Kreistage und Landräte vom 16. Februar 1952 (GVBl. S. 53).
Antr. 2220, Aussch.Beschl. 2223, Pl.Beschl. 2262, Einw. d. S. Anl. 31, Aussch.Beschl. 2281, Pl.Beschl. 2288.
44. Antrag Meixner, Junker und Gen. betr. Erstes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Wahl der Kreistage und Landräte — zurückgezogen.
Antr. 3844, Aussch.Beschl. 3824, Pl.Beschl. 3927.
45. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes vom 27. Februar 1948 über die Wahl der Kreistage und Landräte — zurückgezogen.
Antr. 1090, 2148.
46. Antrag Dr. Baumgartner und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Landkreiswahlgesetzes — unerledigt.
Antr. 3920.
47. Gesetz über die beamten- und dienststrafrechtliche Stellung, Besoldung und Versorgung der Landräte und Bürgermeister (kommunale Wahlbeamte) vom 10. Juli 1952 (GVBl. S. 223).
Antr. 2647, Aussch.Beschl. 2765, Pl.Beschl. 2933.

48. Antrag Meixner, Dr. von Prittwitz, Junker und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die beamten- und dienststrafrechtliche Stellung, Besoldung und Versorgung der kommunalen Wahlbeamten — unerledigt.
Antr. 5645.
49. Gesetz zur Änderung von Vorschriften auf dem Gebiet des kommunalen Wahlrechts vom 28. Oktober 1954 (GVBl. S. 253).
Antr. 5093, Aussch.Beschl. 5271, 5634, 5810, Pl.Beschl. 5831, Einw. d. S. Anl. 161, 159, Aussch.Beschl. 5970, Pl.Beschl. 6029.
50. Antrag Dr. Baumgartner, Lang und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gemeindeabgabengesetzes vom 18. Juni 1953 (GVBl. S. 77).
Antr. 3834, Aussch.Beschl. 3935, 3961, Pl.Beschl. 4023, Einw. d. S. Anl. 384, 400, Aussch.Beschl. 4105, 4129, Pl.Beschl. 4185.
51. Antrag Bezold, Dr. Bungartz und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gemeindeabgabengesetzes — unerledigt.
Antr. 4970, Aussch.Beschl. 5298.
52. Antrag Dr. Korff und Gen. betr. Entwurf zur Änderung der Bestimmungen über die Vergnügungssteuer und das Gemeindeabgabengesetz — unerledigt.
Antr. 9.
53. Gesetz zur Änderung des Gemeindeumschuldungsgesetzes vom 26. Mai 1954 (GVBl. S. 110).
Antr. 5268, Aussch.Beschl. 5400, 5429, Pl.Beschl. 5433.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

54. Gesetz über das Landesstrafrecht und das Verordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung — unerledigt.
Antrag 5781.
55. Antrag Gabert und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage — abgelehnt.
Antr. 741, Aussch.Beschl. 2353.
56. Antrag Geiger, Göttler und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage vom 15. Dezember 1949 — zurückgezogen.
Antr. 604, Aussch.Beschl. 1576.
57. Zweites Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage vom 8. November 1954 (GVBl. S. 291).
Antr. 5859, Aussch.Beschl. 5971, Pl.Beschl. 6031.
58. Gesetz über die Prüfung der Filmvorführer vom 3. August 1951 (GVBl. S. 102).
Antr. 753, Aussch.Beschl. 857, Pl.Beschl. 923.
59. Landfahrer- und Arbeitsscheuengesetz — abgelehnt.
Antr. 2979, Aussch.Beschl. 3814, Pl.Beschl. 3853.
60. Landfahrerordnung vom 22. Dezember 1953 (GVBl. S. 197).
Antr. 4139, Aussch.Beschl. 4608, Pl.Beschl. 4677, Einw. d. S. Anl. 528, 523, Aussch.Beschl. 4893, Pl.Beschl. 4945.
61. Gesetz gegen die Verwendung von Kennzeichen verbotener Organisationen vom 27. März 1952 (GVBl. S. 123).
Antr. 1795, Aussch.Beschl. 2128, Pl.Beschl. 2290, Einw. d. S. Anl. 40, 50, Aussch.Beschl. 2440, Pl.Beschl. 2491.
62. Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über Personalausweise vom 15. Januar 1952 (GVBl. S. 13).
Antr. 1605, Aussch.Beschl. 1826, Pl.Beschl. 2038.
63. Gesetz zur Änderung des Gesetzes gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 230).
Antr. 2932, Aussch.Beschl. 3017, Pl.Beschl. 3075.

Polizei

64. Gesetz über die Bereitschaftspolizei vom 31. Mai 1951 (GVBl. S. 85).
Antr. 485, Aussch.Beschl. 619, Pl.Beschl. 665.
65. Antrag des Senats betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Anwendung unmittelbaren Zwanges durch die Polizei — abgelehnt.
Antr. 589, Aussch.Beschl. 693, Pl.Beschl. 762.
66. Polizeiaufgabengesetz vom 16. Oktober 1954 (GVBl. S. 237).
Antr. 4660, Aussch.Beschl. 5640, Pl.Beschl. 5905.
67. Polizeiorganisationsgesetz vom 28. Oktober 1952 (GVBl. S. 285).
Antr. 2567, Aussch.Beschl. 3279, Pl.Beschl. 3332.
68. Gesetz über die Verwahrung geisteskranker, geistesschwacher, rauschgift- oder alkoholsüchtiger Personen (Verwahrungsgesetz) vom 30. April 1952 (GVBl. S. 163).
Antr. 1985, Aussch.Beschl. 2352, Pl.Beschl. 2519.
69. Gesetz über gebührenpflichtige Verwarnungen durch die Polizei (Verwarnungsgesetz) vom 7. März 1952 (GVBl. S. 99).
Antr. 2063, Aussch.Beschl. 2241, Pl.Beschl. 2292.

Spielbanken

70. Gesetz über die Zulassung von Spielbanken in Bayern — abgelehnt.
Antr. 834, Aussch.Beschl. 856, 904, 910, Pl.Beschl. 926.

Evakuierte

71. Gesetz zur Ausführung des Bundesevakuiertengesetzes vom 2. März 1954 (GVBl. S. 42).
Antr. 4885, Aussch.Beschl. 5035, 5111, Pl.Beschl. 5161.

IV. Staatsministerium der Justiz

Dolmetscher

1. Gesetz über die öffentliche Bestallung und allgemeine Beeidigung von Dolmetschern und Übersetzern vom 21. Oktober 1953 (GVBl. S. 179).
Antr. 4219, Aussch.Beschl. 4314, Pl.Beschl. 4365, Einw. d. S. Anl. 466, Aussch.Beschl. 4609, Pl.Beschl. 4679.

Entnazifizierung — Abschluß

2. Antrag Riediger, Simmel und Frakt. betr. Gesetz zur Entnazifizierung der Kriegsgefangenen
Antr. 4664
und
3. Antrag Meixner, Dr. Fischer und Frakt., von Knoeringen, Stock und Frakt., Dr. Lipfert, Dr. Raß und Frakt., Bezold, Rabenstein und Frakt. betr. Gesetz zur Entnazifizierung der Kriegsgefangenen vom 27. Oktober 1953 (GVBl. S. 183).
Antr. 4669, Aussch.Beschl. 4670, Pl.Beschl. 4684.
4. Antrag Simmel und Frakt. betr. Gesetz zum Abschluß der politischen Befreiung
Antr. 5019
und
5. Zweites Gesetz zum Abschluß der politischen Befreiung vom 11. August 1954 (GVBl. S. 161).
Antr. 5333, Aussch.Beschl. 5702, Pl.Beschl. 5737.
6. Antrag Klotz, Bantele, Knott und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Abschluß der politischen Befreiung — erledigt durch Gesetz vom 11. August 1954.
Antr. 551.

7. Antrag Haußleiter, Dr. Malluche, Dr. Becher und Gen. betr. Gesetz zum endgültigen Abschluß der Entnazifizierung — erledigt durch Gesetz vom 11. August 1954.
Antr. 323.
- 7 a. Zweites Gesetz zum Abschluß der politischen Befreiung — zurückgezogen.
Antr. 1606.
8. Zweites Gesetz zum Abschluß der politischen Befreiung — zurückgezogen.
Antr. 3988, 4083.

Gefangene

9. Antrag Bezold und Gen., Dr. Baumgartner und Gen., Dr. Strosche und Gen., Dr. Fischer betr. Gesetz zur Aufhebung des Gesetzes Nr. 55 zur Bestrafung der Entweichung von Gefangenen vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 239).
Antr. 2804, Aussch.Beschl. 2929, Pl.Beschl. 3074.

Gerichte

10. Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 124 über die Wiedererrichtung des Bayerischen Obersten Landesgerichts vom 30. September 1952 (GVBl. S. 261).
Antr. 3134, Aussch.Beschl. 3169, Pl.Beschl. 3228.
11. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 124 vom 28. April 1953 (GVBl. S. 48).
Antr. 3826, Aussch.Beschl. 3877, Pl.Beschl. 4019.
12. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 124 vom 13. November 1953 (GVBl. S. 188).
Antr. 4627, Aussch.Beschl. 4732, Pl.Beschl. 4775.
13. Gesetz über die Änderung der Grenzen von Amtsgerichtsbezirken vom 29. März 1954 (GVBl. S. 47).
Antr. 4978, Aussch.Beschl. 5118, Pl.Beschl. 5164.
14. Gesetz über die Änderung der Grenzen der Amtsgerichtsbezirke Regenstein, Nittenau, Vilseck und Amberg vom 7. Mai 1954 (GVBl. S. 107).
Antr. 5269, Aussch.Beschl. 5403, Pl.Beschl. 5430.
15. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über den gerichtsärztlichen Dienst vom 29. März 1954 (GVBl. S. 47).
Antr. 4883, Aussch.Beschl. 5117, Pl.Beschl. 5163.

Haupt- und Berufungskammern

16. Gesetz über eine besondere Vergütung für Beisitzer der Haupt- und Berufungskammern vom 13. Juli 1952 (GVBl. S. 226).
Antr. 2419, Aussch.Beschl. 2582, 2608, 2796, Pl.Beschl. 2945.

Kostenrecht

17. Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete des Kostenrechts vom 28. April 1953 (GVBl. S. 49).
Antr. 3915, Aussch.Beschl. 3965, Pl.Beschl. 4018.
18. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Unschädlichkeitszeugnis, des Ödlandgesetzes und des Gesetzes über die Erschließung von Baugelände vom 28. April 1953 (GVBl. S. 48).
Antr. 3916, Aussch.Beschl. 3960, Pl.Beschl. 4021.

Richterbesoldung s. VI, Besoldungsrecht, Ziffern 14 und 15.

Sachverständige

19. Antrag Ortloph und Gen., Beier und Gen., Dr. Weiß und Gen., Dr. Eckhardt, Bezold betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über öffentlich bestellte und beeidigte Sachverständige — zurückgezogen.
Antr. 1641, Aussch.Beschl. 4658.

Strafgesetzbuch

20. Antrag Dr. Becher, Dr. Wüllner und Gen. betr. Gesetz zum Schutze der Ehre des deutschen Soldaten und aller Personen, die im ersten oder zweiten Weltkrieg Kriegsdienst leisteten — abgelehnt.
Antr. 1736, Aussch.Beschl. 2450, Pl.Beschl. 2560.

Strafprozeßordnung

21. Gesetz zur Ausführung des § 413 der Strafprozeßordnung vom 31. Mai 1951 (GVBl. S. 85).
Antr. 374, Aussch.Beschl. 500, Pl.Beschl. 591.
22. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des § 413 der Strafprozeßordnung vom 28. Oktober 1952 (GVBl. S. 293).
Antr. 3136, Aussch.Beschl. 3170, Pl.Beschl. 3333.

V. Staatsministerium für Unterricht und Kultus

1. Berufsschulgesetz vom 25. März 1953 (GVBl. S. 35).
Antr. 1516, Aussch.Beschl. 3813, 3843, Pl.Beschl. 3862.
2. Hochschulen wissenschaftliche, Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Verhältnisse der Lehrer an wissenschaftlichen Hochschulen vom 27. Oktober 1953 (GVBl. S. 183).
Antr. 3812, Aussch.Beschl. 4605, 4632, Pl.Beschl. 4681.

Landesschulbeirat

3. Antrag Dr. Haas, Dr. Korff und Gen. betr. Gesetz über die Bildung des Landesschulbeirates — unerledigt.
Antr. 1814.
Lehrerbesoldung siehe VI, Besoldungsrecht, Ziffern 16 ff.

Lehrerbildung

4. Antrag Dr. Baumgartner, Engel und Gen. betr. Gesetz über die Lehrerbildung — unerledigt.
Antr. 3555.
5. Antrag von Knoeringer, Pittroff und Gen. betr. Gesetz über die Ausbildung für das Lehramt an Volksschulen — unerledigt.
Antr. 3765.
6. Antrag Bezold, Dr. Korff und Gen. betr. Gesetz über die Ausbildung für das Lehramt an Volksschulen — unerledigt.
Antr. 2285.
7. Antrag Meixner und Gen. betr. Gesetz über die Ausbildung für das Lehramt an Volksschulen — unerledigt.
Antr. 3772.

Lernmittelfreiheit

8. Antrag Meixner und Gen. betr. Gesetz über die Aufhebung der Lernmittelfreiheit — zurückgezogen.
Antr. 3206.
9. Antrag Dr. Wüllner, Dr. Becher betr. Zweites Gesetz über die Lernmittelfreiheit — unerledigt.
Antr. 1433.

10. Antrag Stock und Gen., Dr. von Prittwitz und Gen., Knott, Dr. Raß, Dr. Keller, Simmel und Bezold betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lernmittelfreiheit vom 20. Dezember 1951 (GVBl. S. 227).
Aussch.Beschl. 701, Pl.Beschl. 1903.
11. Mittelschulen Bayerische, Antrag von Knoeringen, Walch, Förster und Gen. betr. Gesetz zur Erweiterung der B. Mittelschulen — zurückgezogen.
Antr. 3917, Aussch.Beschl. 4476.

Rundfunk, Bayerischer

12. Antrag Bezold und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Abänderung des Gesetzes über die Errichtung und die Aufgaben einer Anstalt des öffentlichen Rechtes — unerledigt.
Antr. 2105.
13. Antrag Haußleiter und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung und Aufgaben einer Anstalt des öffentlichen Rechtes — unerledigt.
Antr. 2144.

Schulgeldfreiheit

14. Antrag Dr. Wüllner, Dr. Becher und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulgeldfreiheit — abgelehnt.
Antr. 1432, Aussch.Beschl. 3488, 3817, Pl.Beschl. 3911.

Schulgeldgesetz

15. Antrag Meixner und Gen. betr. Gesetz über die Erhebung eines sozial gestaffelten Schulgeldes an den staatlichen, mittleren und höheren Schulen — zurückgezogen.
Antr. 3205.

Schulorganisationsgesetz

16. Antrag von Knoeringen, Pittroff, Kramer und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Schulorganisationsgesetzes — unerledigt.
Antr. 5386.
17. Antrag Bezold, Dr. Korff und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Schulorganisationsgesetzes — unerledigt.
Antr. 5571.

Schulpflichtgesetz

18. Schulpflichtgesetz vom 15. Januar 1952 (GVBl. S. 11).
Antr. 1856, Aussch.Beschl. 1961, Pl.Beschl. 2025.
19. Antrag Bezold, Dr. Korff, Dr. Brücher und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes — zurückgezogen.
Antr. 2540, Aussch.Beschl. 2792, 2880.
20. Antrag Schuster und Gen., Weggartner, Höllerer, Reichl betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes — zurückgezogen.
Antr. 3820, Aussch.Beschl. 4236.
21. Antrag Dr. Haas und Gen. betr. Gesetz über den Anfang des Schuljahres in Bayern — erledigt durch Gesetz vom 15. Januar 1952 (GVBl. S. 11).
Antr. 1288.
22. Antrag Bezold, Falk und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulpflicht vom 21. Oktober 1953 (GVBl. S. 179).
Antr. 3184, Aussch.Beschl. 4530, 4567, Pl.Beschl. 4574, Einw. d. S. Anl. 494, 488, Aussch.Beschl. 4612, 4639, Pl.Beschl. 4678.

23. Antrag Bezold und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulpflicht (Zweites Gesetz) vom 7. April 1954 (GVBl. S. 51).
Antr. 3702, Aussch.Beschl. 4235, 4567, 4746, 5132, Pl.Beschl. 5249.

Schulwesen, nichtstaatliches, höheres

24. Antrag Bezold, Dr. Korff und Gen. betr. Gesetz zur Erhaltung des nichtstaatlichen höheren Schulwesens — unerledigt.
Antr. 4436.

Stiftungen

25. Stiftungsgesetz vom 26. November 1954 (GVBl. S. 301).
Antr. 5560, Aussch.Beschl. 5993, Pl.Beschl. 6023.

Züchtigung, körperliche

26. Antrag Dr. Brücher, Bezold und Gen. betr. Gesetz zur Abschaffung der körperlichen Züchtigung — abgelehnt.
Antr. 611, Aussch.Beschl. 1234, Pl.Beschl. 2024.

VI. Staatsministerium der Finanzen

Aufbaufinanzierung — Landesanstalt

1. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Bayerische Landesanstalt für Aufbaufinanzierung vom 20. Februar 1952 (GVBl. S. 79).
Antr. 1313, Aussch.Beschl. 1441, 1452, Pl.Beschl. 1538, Einw. d. S. Anl. 375, 635, 761, Aussch.Beschl. 2127, Pl.Beschl. 2269.
2. Antrag des Senats betr. Zweites Gesetz über die Landesanstalt für Aufbaufinanzierung — erledigt durch Gesetz vom 20. Februar 1952 (GVBl. S. 79).
Antr. 375, Aussch.Beschl. 635, Pl.Beschl. 761.

Berghütten-Vereine

3. Antrag Simmel und Frakt., Knott und Sebald betr. Gesetz über die Rückübertragung des Eigentums der Berghütten-Vereine — unerledigt.
Antr. 5947.

Beamten-gesetz, Bayerisches

- 3 a. Gesetz zur Änderung der Dienststrafordnung vom 28. April 1953 (GVBl. S. 48).
Antr. 3914, Aussch.Beschl. 3959, Pl.Beschl. 4022.
- 3 b. Zweites Gesetz zur Änderung der Dienststrafordnung vom 26. September 1953 (GVBl. S. 175).
Antr. 4379, Aussch.Beschl. 4462, Pl.Beschl. 4517.
4. Antrag Dr. Weigel und Gen., von Knoeringen und Gen., Gaßner, Klammt und Gen., Dr. Eberhardt und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Bayer. Beamten-gesetzes — unerledigt.
Antr. 1356.
5. Antrag Meixner, Dr. Lacherbauer und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Bayer. Beamten-gesetzes vom 16. September 1952 (GVBl. S. 255).
Antr. 2835, Aussch.Beschl. 3006, 3048, Pl.Beschl. 3114.
6. Antrag Meixner, Donsberger und Gen., Dr. Baumgartner, Engel und Gen., Bezold und Gen., Dr. Strosche, Mittich und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Bayer. Beamten-gesetzes — erledigt durch Gesetz vom 17. Dezember 1954 (GVBl. S. 325).
Antr. 3985.

7. Drittes Gesetz zur Änderung des Bayer. Beamtengesetzes — erledigt durch Gesetz vom 17. Dezember 1954 (GVBl. S. 325).
Antr. 5094.
8. Gesetz über versorgungsrechtliche Maßnahmen vom 17. Dezember 1954 (GVBl. S. 325).
Antr. 4740, Aussch.Beschl. 5567, 5886, Pl.Beschl. 6026, Einw. d. S. Anl. 184, 179, Aussch.Beschl. 6082, 6087, 6091, Pl.Beschl. 6100.

Besoldungsrecht

- 8 a. Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 52 über Gehalt, Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung der Mitglieder der Bayerischen Staatsregierung — zurückgezogen.
Antr. 1702, 1877.
- 8 b. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Gehalt, Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung der Mitglieder der Bayerischen Staatsregierung.
Antr. 3536, Aussch.Beschl. 3674, 3685, Pl.Beschl. 3733.
9. Antrag von Knoeringen, Dr. Seitz und Gen. betr. Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Besoldungsrechts — unerledigt.
Antr. 3918.
10. Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Besoldungsrechts vom 10. März 1953 (GVBl. S. 31).
Antr. 3643, Aussch.Beschl. 3673, 3792, 3794, Pl.Beschl. 3861.
11. Zweites Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Besoldungsrechts vom 28. April 1953 (GVBl. S. 45).
Antr. 3955, Aussch.Beschl. 3977, 3979, 4007, Pl.Beschl. 4017.
12. Drittes Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Besoldungsrechts (Richterbesoldung) vom 11. August 1954 (GVBl. S. 145).
Antr. 5210, Aussch.Beschl. 5697, Pl.Beschl. 5714.
13. Antrag Dr. Fischer, Freundl, Helmerich, Dr. Jüngling, Kerber, Kurz, Dr. Lenz, Ortloph, Pösl, Lechner Hans, Dr. Lippert, Saukel, Dr. Sturm, Dr. Kolarczyk, Riediger und Bezold betr. Gesetz über die Besoldung der Richter und Staatsanwälte — unerledigt.
Antr. 4626.
14. Viertes Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Besoldungsrechts (Lehrerbesoldung) vom 11. August 1954 (GVBl. S. 155).
Antr. 5211, Aussch.Beschl. 5698, Pl.Beschl. 5715.
15. Antrag von Knoeringen und Frakt. und Antrag Klotz, Bantele, Engel, Lang, Bezold, Dr. Brücher, Dr. Eberhardt, Korff und Frakt. betr. Lehrerbesoldung — erledigt durch Gesetz vom 11. August 1954 (GVBl. S. 155).
Antr. 5205, 5230.
16. Gesetz zur Änderung von Vorschriften über die Besoldung und Versorgung der Volksschullehrer (Oberlehrergesetz) vom 20. November 1951 (GVBl. S. 223).
Antr. 1517, Aussch.Beschl. 1596, 1718, Pl.Beschl. 1776.
17. Antrag Meixner, Euerl und Gen., Pittroff und Gen., Engel, Dr. Korff betr. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes zur Änderung von Vorschriften über die Besoldung und Versorgung der Volksschullehrer (Oberlehrergesetz) vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 229).
Antr. 2836, Aussch.Beschl. 2981, 3014, Pl.Beschl. 3059.
18. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung einer Sonderzulage an die Beamten des B. Staates vom 21. Februar 1951 (GVBl. S. 29).
Antr. 97, Aussch.Beschl. 128, 132, Pl.Beschl. 159.
19. Gesetz über die Gewährung von Zulagen an die Beamten und Versorgungsempfänger des B. Staates vom 20. November 1951 (GVBl. S. 223).
Antr. 1701, Aussch.Beschl. 1712, 1719, Pl.Beschl. 1777.

20. Gesetz über die Gewährung von Weihnachtsgewährungen an die Beamten des B. Staates vom 6. Dezember 1952 (GVBl. S. 307).
Antr. 3564, Aussch.Beschl. 3569, 3570, Pl.Beschl. 3591.
21. Gesetz über die Ausdehnung der außerordentlichen Zulage und Zulage der Beamten auf die im öffentlichen Volksschuldienst verwendeten klösterlichen Lehrkräfte vom 28. Oktober 1952 (GVBl. S. 293).
Antr. 3138, Aussch.Beschl. 3168, 3274, Pl.Beschl. 3335.
22. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Regelung der Dienstbezüge der noch in Kriegsgefangenschaft befindlichen Beamten, Angestellten und Arbeiter des B. Staates vom 15. Januar 1952 (GVBl. S. 14).
Antr. 1744, Aussch.Beschl. 1933, 1963, Pl.Beschl. 2039.

Beamte, verdrängte (Art. 131 GG)

23. Gesetz über die Zahlung von aus öffentlichen Mitteln zu leistenden Pensionen, Renten oder sonstigen Versorgungsbezügen in Fällen einer politischen Belastung vom 3. Juli 1951 (GVBl. S. 101).
Antr. 195, Aussch.Beschl. 383, 819, 911, Pl.Beschl. 925.
24. Gesetz über die Aufhebung von Vorschriften über die Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und berufsmäßige Wehrmächtsangehörige vom 20. November 1951 (GVBl. S. 224).
Antr. 1088, Aussch.Beschl. 1205, 1498, Pl.Beschl. 1660.
25. Antrag Simmel und Gen. betr. Gesetzentwurf zur Regelung der Rechtsverhältnisse der vom Gesetz zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus betroffenen Beamten und ihrer Hinterbliebenen—erledigt durch Gesetz vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 235).
Antr. 181.
26. Gesetz zur Regelung der Rechtsverhältnisse der vom Gesetz zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus betroffenen Angehörigen des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 235).
Antr. 1953, Aussch.Beschl. 2893, Pl.Beschl. 3057, Einw. d. S. Anl. 216, 223, Aussch.Beschl. 3077, 3078, Pl.Beschl. 3113.
27. Gesetz zur Änderung des B. Gesetzes zu Art. 131 GG und über die Bestimmung der obersten Dienstbehörde im Sinne des Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG vom 8. November 1954 (GVBl. S. 299).
Antr. 5334, Aussch.Beschl. 5994, Pl.Beschl. 6024.
28. Antrag Eberhard, Donsberger und Fraktion, von Knoeringen und Frakt., Dr. Lacherbauer und Frakt., Simmel und Frakt. betr. Gesetz über die Bestimmung der obersten Dienstbehörde im Sinne des Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG vom 8. November 1954 (GVBl. S. 299).
Antr. 5946, Aussch.Beschl. 5950, 5989, 6002, Pl.Beschl. 6035.
29. Antrag Eberhard, Donsberger und Frakt., Dr. Lacherbauer, Engel und Frakt., Simmel und Frakt., Bezold, Dr. Eberhardt und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Zahlung von aus öffentlichen Mitteln zu leistenden Pensionen, Renten oder sonstigen Versorgungsbezügen in Fällen einer politischen Belastung vom 8. November 1954 (GVBl. S. 299).
Antr. 5951, Aussch.Beschl. 5981, 5995, Pl.Beschl. 6036.

Entschädigungsgesetz

30. Antrag von Knoeringen und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Wiedergutmachung NS-Unrechts — zurückgezogen.
Antr. 2805, Aussch.Beschl. 2925.

Finanzausgleichsgesetz

31. Antrag Meixner, Dr. Soenning und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden — zurückgezogen.
Antr. 4343.
32. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 16. Oktober 1951 (GVBl. S. 197).
Antr. 1312, Aussch.Beschl. 1440, 1451, Pl.Beschl. 1539.
33. Erstes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 30. September 1952 (GVBl. S. 261).
Antr. 3135, Aussch.Beschl. 3174, 3175, Pl.Beschl. 3227.
34. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 7. April 1954 (GVBl. S. 52).
Antr. 5213, Aussch.Beschl. 5267, 5289, Pl.Beschl. 5329.

Grunderwerbssteuer

35. Gesetz über die Erhebung eines Zuschlags zur Grunderwerbssteuer vom 28. Oktober 1952 (GVBl. S. 293).
Antr. 3139, Aussch.Beschl. 3202, 3275, Pl.Beschl. 3334.

Haushaltsgesetze

36. für 1951 vom 21. März 1952 (GVBl. S. 116)
Antr. 1180, 1364, Aussch.Beschl. 2392, 2394, 2432, Pl.Beschl. 2459.
37. für 1952 vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 229)
Antr. 2530, 3001, Aussch.Beschl. 3015, 3016, Pl.Beschl. 3073.
38. für 1953 vom 12. August 1953 (GVBl. S. 123)
Antr. 3859, 4331, Aussch.Beschl. 4468, 4470, Pl.Beschl. 4482.
39. für 1954 vom 11. August 1954 (GVBl. S. 147).
Antr. 5159, 5680, Aussch.Beschl. 5699, 5700, Pl.Beschl. 5716.
40. Antrag Meixner, von Feury und Frakt., Dr. Baumgartner, Ernst und Frakt., Simmel, Dr. Wüllner und Frakt., Bezold, Dr. Haas, Rabenstein und Frakt. betr. Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des B. Staates für das Rechnungsjahr 1953 vom 7. April 1954 (GVBl. S. 52).
Antr. 5198, Aussch.Beschl. 5279, 5295, Pl.Beschl. 5331.

Jugendamtsgesetz, Bayerisches

41. Antrag Haußleiter, Dr. Malluche und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Jugendamtsgesetzes — abgelehnt.
Antr. 1798, Aussch.Beschl. 3420, Pl.Beschl. 3640.

Kirchensteuergesetz

42. Gesetz über die Erhebung von Steuern durch Kirchen, religions- und weltanschauliche Gemeinschaften vom 26. November 1954 (GVBl. S. 305).
Antr. 5004, Aussch.Beschl. 5964, Pl.Beschl. 6025, Einw. d. S. Anl. 196, Aussch.Beschl. 6083, 6092, Pl.Beschl. 6099.

Kreditermächtigungs-gesetze

43. für 1951 vom 30. Oktober 1951 (GVBl. S. 205).
Antr. 1343, Aussch.Beschl. 1453, 1589, Pl.Beschl. 1659.

44. für 1952 vom 21. März 1952 (GVBl. S. 115).
Antr. 2431, Aussch.Beschl. 2433, Pl.Beschl. 2460.
45. für 1953 vom 20. Mai 1953 (GVBl. S. 71).
Antr. 3975, Aussch.Beschl. 4049, 4054, Pl.Beschl. 4088.
46. für 1954 vom 2. März 1954 (GVBl. S. 141).
Antr. 5133, Aussch.Beschl. 5150, 5158, Pl.Beschl. 5160.

Rechnungshofsgesetz

47. Gesetz über die staatliche Rechnungs-, Verwaltungs- und Wirtschaftsprüfung vom 6. Oktober 1951 (GVBl. S. 189).
Antr. 921, Aussch.Beschl. 1215, 1252, Pl.Beschl. 1378.
48. Antrag Simmel, Klammt und Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Rechnungshofgesetzes — unerledigt.
Antr. 5323.

Sicherheitsleistungen

49. Antrag Volkholz betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Erweiterung der Sicherheitsleistungen des B. Staates — abgelehnt.
Antr. 516, Aussch.Beschl. 826, Pl.Beschl. 981.
50. Siebtes Gesetz vom 17. April 1951 (GVBl. S. 64).
Antr. 295, Aussch.Beschl. 334, 384, Pl.Beschl. 414.
51. Achstes Gesetz vom 16. Juni 1952 (GVBl. S. 182).
Antr. 2418, Aussch.Beschl. 2581, 2607, Pl.Beschl. 2674, Einw. d. S. Anl. 136, Aussch.Beschl. 2797, 2830, Pl.Beschl. 2851.
52. Neuntes Gesetz vom 22. Dezember 1952 (GVBl. S. 311).
Antr. 3513, Aussch.Beschl. 3665, 3670, Pl.Beschl. 3724.
53. Zehntes Gesetz vom 27. Juli 1953 (GVBl. S. 116).
Antr. 4308, Aussch.Beschl. 4325, 4334, Pl.Beschl. 4366.
54. Elftes Gesetz vom 12. August 1953 (GVBl. S. 129).
Antr. 4465, Aussch.Beschl. 4469, 4471, Pl.Beschl. 4481.

Staatsbürgschaften

55. Gesetz über die Übernahme von Staatsbürgschaften vom 11. August 1954 (GVBl. S. 158).
Antr. 5657, Aussch.Beschl. 5701, Pl.Beschl. 5738.

Staatsschuldbuchgesetz

56. Gesetz über das Staatsschuldbuch des Freistaates Bayern vom 8. November 1954 (GVBl. S. 191).
Antr. 5635, Aussch.Beschl. 5861, 5943, Pl.Beschl. 6030.

Steuergutscheine

57. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Steuergutscheine vom 12. März 1952 (GVBl. S. 99).
Antr. 2395, Aussch.Beschl. 2402, Pl.Beschl. 2434.
58. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Steuergutscheine vom 7. Juli 1953 (GVBl. S. 103).
Antr. 4208, Aussch.Beschl. 4231, 4233, Pl.Beschl. 4277.

Verfolgte

59. Antrag des Senats betr. Änderung des Gesetzes über die Anerkennung als rassisch, religiös oder politisch Verfolgte — abgelehnt.
Antr. 391, Aussch.Beschl. 515, Pl.Beschl. 763.
60. Gesetz über die Anerkennung als Verfolgte vom 27. März 1954 (GVBl. S. 124).
Antr. 2102, Aussch.Beschl. 2242, Pl.Beschl. 2289, Einw. d. S. Anl. 53, Aussch.Beschl. 2441, Pl.Beschl. 2521.
61. Gesetz über die Anerkennung juristischer Personen und nicht rechtsfähiger Personenvereinigungen als Verfolgte vom 19. November 1952 (GVBl. S. 301).
Antr. 3312, Aussch.Beschl. 3376, Pl.Beschl. 3441.

Versicherungswesen

62. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das öffentliche Versicherungswesen vom 7. Juli 1953 (GVBl. S. 184).
Antr. 3987, Aussch.Beschl. 4131, Pl.Beschl. 4278.

Versorgungsschadenrentengesetz

63. Antrag Stock, Hauffe und Gen. betr. Gesetz über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorgungsschaden erlitten haben vom 27. Juli 1953 (GVBl. S. 118).
Antr. 4042, Aussch.Beschl. 4153, Pl. Beschl. 4186, Einw. d. S. Anl. 443, Aussch.Beschl. 4324, 4333, Pl.Beschl. 4368.

Wiedergutmachung

64. Gesetz über die Aufhebung der „Stiftung zur Wiedergutmachung NS-Unrechts“ — zurückgezogen.
Antr. 2095.

Wohnraumsteuergesetz

65. Antrag Dr. Strosche, Simmel und Gen. betr. Entwurf eines Wohnraumsteuergesetzes — unerledigt.
Antr. 3714.

Wohnungsbaudarlehen

66. Antrag Haußleiter, Dr. Wüllner und Gen. betr. Gesetz über die Verwendung von Rückzahlungen und Zinsen aus Wohnungsbaudarlehen — zurückgezogen.
Antr. 2504, Aussch.Beschl. 2772.

Zins- und Tilgungszuschüsse

67. Gesetz über Zins- und Tilgungszuschüsse des B. Staates vom 17. April 1951 (GVBl. S. 64).
Antr. 244, Aussch.Beschl. 335, 385, Pl.Beschl. 415.
68. Zweites Gesetz vom 10. Mai 1952 (GVBl. S. 167).
Antr. 2528, Aussch.Beschl. 2583, 2609, Pl.Beschl. 2875.
69. Drittes Gesetz vom 10. März 1953 (GVBl. S. 32).
Antr. 3840, Aussch.Beschl. 3865, 3866, Pl.Beschl. 3890.
70. Viertes Gesetz vom 8. November 1954 (GVBl. S. 292).
Antr. 5953, Aussch.Beschl. 5972, 5979, Pl.Beschl. 6034.

VII. Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr

Außenwerbung

1. Gesetz über verunstaltende Außenwerbung vom 2. März 1954 (GVBl. S. 41).
Antr. 3773, Aussch.Antr. 3964, 4438, 4631, Pl.Beschl. 4940, Einw. d. S. Anl. 6, Aussch.Beschl. 5037, 5038, Pl.Beschl. 5167.

Bankwesen

2. Bank-, Börsen- und Versicherungsaufsichtsgesetz vom 7. April 1954 (GVBl. S. 51).
Antr. 5206, Aussch.Beschl. 5273, 5286, Pl.Beschl. 5330.
3. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Bayer. Staatsbank vom 27. Oktober 1953 (GVBl. S. 183).
Antr. 3565, Aussch.Beschl. 4606, Pl.Beschl. 4680.
4. Gesetz über die Rechtsverhältnisse des Präsidenten und der Mitglieder des Direktoriums der Bayer. Staatsbank vom 11. Februar 1954 (GVBl. S. 37).
Antr. 3565, Aussch.Beschl. 4607, 4739, 4817, Pl.Beschl. 4859, Einw. d. S. Anl. 531, 543, Aussch.Beschl. 5008, 5033, Pl.Beschl. 5092.
5. Entwurf eines Personalstatuts der Bayer. Staatsbank — unerledigt.
Antr. 3565.

Bundesbahn, Deutsche

6. Gesetz über den Abschluß von Übereinkommen zwischen der Bayer. Staatsregierung und der Deutschen Bundesbahn vom 21. März 1952 (GVBl. S. 115).
Antr. 2225, Aussch.Beschl. 2381, 2393, Pl.Beschl. 2436.

Verfassung Art. 160

7. Antrag Piehler und Gen. betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Ersten Gesetzes zur Durchführung des Art. 160 der Verfassung — zurückgezogen.
Antr. 215.

Verkehrswesen

8. Gesetz über die Zuständigkeit auf dem Gebiet des Verkehrswesens vom 17. Oktober 1952 (GVBl. S. 277).
Antr. 1590, Aussch.Beschl. 1825, 3167, Pl.Beschl. 3226, Einw. d. S. Anl. 233, 238, Aussch.-Beschl. 3288, 3289, Pl.Beschl. 3336.

VIII. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Flurbereinigungsgesetz

1. Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes vom 11. August 1954 (GVBl. S. 165).
Antr. 5423, Aussch.Beschl. 5639, Pl.Beschl. 5744, Einw. d. S. Anl. 141, Pl.Beschl. 5758.

Forstrechte

2. Antrag Meixner, Baumeister, von und zu Franckenstein, Haisch, von Haniel, Schuster und Frakt. betr. Gesetz über die Forstrechte — unerledigt
Antr. 5127, Aussch.Beschl. 6078.
3. Entwurf eines Gesetzes über die Forstrechte — unerledigt.
Antr. 3137, Aussch.Beschl. 6078.

Jagdgesetz, Bayerisches

4. Antrag Kiene betr. Gesetz zur Änderung des B. Jagdgesetzes — zurückgezogen.
Antr. 356, Aussch.Beschl. 494.
5. Antrag Eberhard, Nagengast und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Jagdgesetzes vom 31. Juli 1952 (GVBl. S. 239).
Antr. 2670, Aussch.Beschl. 2791, 2884, Pl.Beschl. 2947, Einw. d. S. Anl. 184, 191, Aussch.Beschl. 3045, 3049, Pl.Beschl. 3095.
6. Dringlichkeitsantrag Dr. Schönecker und Gen., Dr. Wüllner und Gen., Bachmann Wilhelm und Gen., Dr. Franke, Dr. Bungartz betr. Gesetz zur Änderung des B. Jagdgesetzes — unerledigt.
Antr. 4381.

Landpachtgesetz

7. Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über das landwirtschaftliche Pachtwesen vom 12. August 1953 (GVBl. S. 144).
Antr. 3800, Aussch.Beschl. 4047, 4111, Pl.Beschl. 4187, Einw. d. S. Anl. 422, 415, Aussch.Beschl. 4335, 4448, Pl.Beschl. 4513.

Landwirtschaft

8. Gesetz über die praktische Ausbildung in der Landwirtschaft vom 7. Mai 1954 (GVBl. S. 105).
Antr. 3799, Aussch.Beschl. 4446, 5029, Pl.Beschl. 5162, Einw. d. S. Anl. 55, Aussch.Beschl. 5420, 5428, Pl.Beschl. 5434.

Landwirtschaftsabgabegesetz

9. Gesetz über die Erhebung einer Abgabe zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft — unerledigt.
Antr. 3825, Aussch.Beschl. 5270, 5577.

Seßhaftmachungsgesetz

10. Gesetz zur Förderung der Übernahme landwirtschaftlicher Betriebe vom 26. November 1954 (GVBl. S. 308).
Antr. 5965, Aussch.Beschl. 6019, Pl.Beschl. 6037, Einw. d. S. Anl. 200, Aussch.Beschl. 6084, 6088, 6093, Pl.Beschl. 6098.

Wild- und Jagdschadenssachen

11. Gesetz über das Verfahren in Wild- und Jagdschadenssachen vom 12. August 1953 (GVBl. S. 143).
Antr. 3860, Aussch.Beschl. 4106, 4130, Pl.Beschl. 4188, Einw. d. S. Anl. 438, 444, Aussch.Beschl. 4454, 4463, Pl.Beschl. 4514.

Wildbret

12. Gesetz über den Verkehr mit Wildbret vom 3. Juli 1951 (GVBl. S. 103).
Antr. 840, Aussch.Beschl. 864, 887, Pl.Beschl. 924.

Antrag Bachmann Wilhelm und Gen., Dr. Franke und Gen., Frühwald, Dotzauer, Elzer, Thellmann-Bidner und Falk betr. Gesetz über die Verpachtung der Gemeindeschafweiden — unerledigt.
Antr. 4125.

IX. Staatsministerium für Arbeit und soziale Fürsorge

Arbeitsstreitigkeiten

1. Antrag Dr. Baumgartner und Gen. betr. Entwurf eines Gesetzes über die Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten — abgelehnt.
Antr. 1333, Aussch.Beschl. 3930.

Betriebsrätegesetz

2. Antrag Hagen Lorenz und Gen. betr. Gesetz zur Änderung des Betriebsrätegesetzes vom 3. Juli 1951 (GVBl. S. 89).
Antr. 357, Aussch.Beschl. 702, 812, Pl.Beschl. 922.
3. Wahlordnung zum Betriebsrätegesetz vom 3. Juli 1951 (GVBl. S. 89).
Antr. 403, Aussch.Beschl. 854, 855, Pl.Beschl. 1021.
4. Erste Ausführungsverordnung zum Betriebsrätegesetz vom 25. August 1951 (GVBl. S. 127).
Antr. 1104, Aussch.Beschl. 1150, 1151, Pl.Beschl. 1170.
5. Gesetz über die Verlängerung der Amtsdauer der Betriebsräte in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben vom 12. August 1953 (GVBl. S. 130).
Antr. 4332, Aussch.Beschl. 4351, 4447, Pl.Beschl. 4483.
6. Zweites Gesetz über die Verlängerung der Amtsdauer der Betriebsräte in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben vom 11. August 1954 (GVBl. S. 161).
Antr. 5619, Aussch.Beschl. 5659, 5705, Pl.Beschl. 5745.

Friedensblinde

7. Antrag Weishäupl und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Abänderung des Gesetzes über die Gewährung von Blindengeld an Friedensblinde — abgelehnt.
Antr. 1081, Aussch.Beschl. 1575.
8. Antrag Haußleiter, Dr. Malluche und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung von Blindengeld an Friedensblinde — zurückgezogen.
Antr. 1803.
9. Antrag von Knoeringen, Weishäupl und Gen. betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung von Blindengeld an Friedensblinde vom 15. Januar 1952 (GVBl. S. 15).
Antr. 1753, Aussch.Beschl. 1832, 1962, Pl.Beschl. 2040.

Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz

10. Gesetz zur Ausführung des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes vom 26. Mai 1954 (GVBl. S. 109).
Antr. 5336, Aussch.Beschl. 5479, 5495, 5500, 5519, Pl.Beschl. 5527.

Obersicherungsämter

11. Gesetz über die Ernennung von Beamten auf Zeit bei den Obersicherungsämtern in Bayern vom 10. Juli 1952 (GVBl. S. 226).
Antr. 2272, Aussch.Beschl. 2787, 2879, Pl.Beschl. 2946.

Schwerbeschädigtenurlaub

12. Antrag Weishäupl und Gen. betr. Gesetz über die Erstattung der Kosten des Schwerbeschädigtenurlaubs — erledigt durch Gesetz vom 18. Mai 1951 (GVBl. S. 71).
Antr. 46, Aussch.Beschl. 386.

13. Gesetz über die Erstattung des Schwerbeschädigtenurlaubs vom 18. Mai 1951 (GVBl. S. 71).
Antr. 298, Aussch.Beschl. 336, Pl.Beschl. 416.
14. Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über die Erstattung der Kosten des Schwerbeschädigtenurlaubs vom 26. November 1954 (GVBl. S. 309).
Antr. 5454, Aussch.Beschl. 5692, 5868, 5888, Pl.Beschl. 5925, Einw. d. S. Anl. 188, Aussch.Beschl. 6080, 6081, 6090, Pl.Beschl. 6096.

Sozialgerichte

15. Gesetz zur Ausführung des Sozialgerichtsgesetzes vom 21. Dezember 1953 (GVBl. S. 195).
Antr. 4833, Aussch.Beschl. 4899, Pl.Beschl. 4932, Einw. d. S. Anl. 536, 540, Aussch.Beschl. 4935, 4936, 4937, Pl.Beschl. 4961.
16. Aufgabenübertragungsgesetz zum Sozialgerichtsgesetz vom 21. Dezember 1953 (GVBl. S. 196).
Antr. 4834, Aussch.Beschl. 4909, Pl.Beschl. 4934.
17. Gesetz über die Ernennung von Beamten auf Zeit bei den Sozialgerichten vom 7. April 1954 (GVBl. S. 52).
Antr. 5183, Aussch.Beschl. 5299, 5324, Pl.Beschl. 5332.

Urlaubsgesetz

18. Antrag von Knoeringen, Drexler und Frakt. betr. Gesetz zur Ergänzung des Urlaubsgesetzes
Antr. 5419, Aussch.Beschl. 5477, 5581, 5885, Pl.Beschl. 6033
und
19. Antrag Priller, Demeter, Dietl, Götz, Grosch, Högn, Kiene, Laumer, Loos, Müller, Piper, Prandl, Scherber, Walch, Wolf Franz, Dotzauer, Peterlik betr. Gesetz zur Änderung des Urlaubsgesetzes vom 8. November 1954 (GVBl. S. 291).
Antr. 5775, Aussch.Beschl. 5869, 5887, Pl.Beschl. 6033.

Zivilblinde

20. Antrag von Knoeringen, Weishäupl und Gen., Eberhard, Strenkert und Gen., Dr. Baumgartner, Dr. Lippert und Gen., Riediger, Pfeffer und Gen., Bezold, Hadasch und Gen. betr. Gesetz über die Gewährung von Pflegegeld an Zivilblinde vom 18. Juni 1953 (GVBl. S. 77).
Antr. 3954, Aussch.Beschl. 4132, Pl.Beschl. 4189.